

Hallo



Feistritz an der Gail



Schöne Sommertage



wünschen Ihnen Bgm. Dieter Mörtl mit Gemeinderat und Bediensteten

Wichtige Informationen – wie Termine, Neuigkeiten und Kundmachungen –
schnell und direkt auf Ihr Handy! Die Gemeinde in der
Hosentasche mit der Geko-App für Smartphones. Jetzt in den App-Stores.



Impressionen aus dem letzten halben Jahr



Liebe Feistritzerinnen und Feistritzer, liebe Jugend!

Die Sommertage sind mit den sehr heißen Temperaturen nicht nur eingekehrt, sondern halten schon längere Zeit an. Wir wollen, wie gewohnt, nach dem ersten halben Jahr über die Gemeindepolitik und einige Geschehnisse in der Gemeinde informieren: Wasserwirtschaft, Kraftwerk, Schutzwasserbau und Baumaßnahmen im Bereich des Bauhofes und des Hrastliftes.

Kleinwasserkraftwerk Feistritz II

Wir konnten nun den großen Wurf der was-serrechtlichen Endüberprüfung für das Kraftwerk II schaffen. Durch die Amtssachverständigen wurde festgestellt, dass die Anlage bescheid- und projektsgemäß ausgeführt wurde. Jetzt laufen noch die wirtschaftlichen und finanziellen Überprüfungen durch die Bundesförderstelle, diese sollten in den nächsten Wochen auch erledigt werden um die restlichen Fördermittel in der Höhe von € 282.019,80 auszuschöpfen. Es war ein langer und steiniger aber dafür ein erfolgreicher Weg für die Zukunft. Wir sehen das Wasserkraftwerk Feistritz II als Versorgungssicherheit unter dem Gesichtspunkt einer dezentralen und regionalen Energieerzeugung.

Auch wenn ein Kärntner Medium über die pro Kopf Verschuldung der Gemeinde berichtet hat, so darf man nicht außer Acht lassen, dass wir die Zwischenfinanzierung in Form eines Kredites ohne Regionalfördermittel des Landes Kärnten selbst aufgebracht haben. Wir werden nach der Abrechnung der Bundes- u. Landesfördermittel auch sofort die Kredit-tilgung in Angriff nehmen. Jedenfalls wird durch die diversen Einnahmen der Gemeinde der Zwischenfinanzierungskredit getilgt.

Zukünftige Projekte

In Feistritz an der Gail sind wir in der glücklichen Lage über zwei genehmigte Quellen zu verfügen. Aus der Almwiesenquelle 1 beziehen wir derzeit unser Trinkwasser. Nunmehr wollen wir die Almwiesenquelle zwei zur Quellstube einleiten.

Was ist noch geplant? Wir sollten im Bereich der Quelfassungen die Zaunanlage sanieren und im Bereich des Hochbehälters ein Trinkwasserkraftwerk installieren. Durch den Einbau einer Turbine im bestehenden Hochbehälter können wir weitere 100.000 kWh an Ökostrom erzeugen und in die Energiegemeinschaft EEG Oisternig einspeisen.

In den letzten Ausgaben habe ich auf die

Wichtigkeit der Schutzwasserbauten im Feistritzbach hingewiesen und möchte nochmals erwähnen, dass die Gemeinde weiterhin auf die Ausbaumaßnahmen setzen wird und die finanziellen Zusagen von Bund und Land bereits vorliegen. Die Gemeinde hat die Interessentenmittel bereits der Wildbach und Lawinenverbauung zugesichert. 2025 sollen noch weitere € 200.000,00 investiert und die Bachkүнette saniert werden.

Betreffend der Sanierung Bauhof soll in einem ersten Teil die Halle errichtet werden. Wir wollen noch in diesem Jahr ca. € 100.000,00 investieren. Weiters laufen derzeit mit dem Land Kärnten Gespräche über die Sanierung des Kindergartens Feistritz an der Gail.

Mit dem Ausbau und der Modernisierung der Anlagen beim Hrastlift wird auch in die kommunale Infrastruktur investiert. Es soll die Flutlichtanlage sowie ein Fun Park und ein Kinderbereich (kleine Rodelbahn mit einer Langlaufloipe) gebaut werden. Des Weiteren wird auch der Parkplatz für die Gäste erweitert und die Talstation soll (eher erst im Jahr 2026) erneuert werden. Durch die Gründung der neuen Liftgesellschaft mit der Gemeinde Hohenthurn können wir auch auf eine positive Bilanz der letzten Saison verweisen.

Besonders ist der Dank an die Bediensteten des Hrastliftes Günther, Christoph, Jürgen und Daniel zu richten. Hier werden nicht nur zusätzliche Stunden ehrenamtlich eingebracht, sondern mit viel Idealismus und Freude der Mitarbeiter der Schiliftbetrieb garantiert.

Ich darf die Bevölkerung unserer Gemeinden ersuchen, dass sie die zahlreichen Angebote des Skiliftes Hrast annehmen.

Doris Abuja wurde mit Ende des Kindergartenjahres als Elementarpädagogin Feistritz an der Gail verabschiedet. Unsere Mitarbeiterin, welche über 29 Jahre als Pädagogin und Leiterin hier beschäftigt war, wird ab Ende August 2025 aus dem Gemeindedienst aus-



© JSA

treten und wechselt in die BAfEP nach Klagenfurt. Vor allem ihr Herz für die Kinder war Ihre große Stärke. Auch Laura Wiesflecker ist aus dem Gemeindedienst ausgetreten und wird ein Studium beginnen. Wir wünschen beiden ehemaligen Mitarbeiterinnen viel Erfolg und Glück.

Gleichzeitig können wir zwei neue Elementarpädagoginnen im Dienst des Kindergartens begrüßen. Zwei junge, motivierte Damen werden den Dienst mit 1. September 2025 antreten. Stefanie Kandutsch kommt aus Hohenthurn und war nicht nur als Kind schon in unserem Kindergarten, sondern auch als Praktikantin. Sie wird jetzt die Leitung übernehmen. Daniela Lackner ist die zweite junge Pädagogin im Team. Sie stammt aus Hadersdorf (St. Stefan im Gailtal) und wurde als Gruppenleiterin für die zweite Gruppe aufgenommen. Ich wünsche den beiden jungen Damen viel Freude im Team des Kindergartens Feistritz an der Gail.

Der Sommer steht nicht nur vor der Tür, sondern zeigt sich von einer sehr sonnigen Seite und nicht nur unsere Kinder freuen sich auf die Ferien – auch von uns Erwachsenen wird die Urlaubszeit für Erholungszwecke genutzt. Ich wünsche Euch einen erholsamen und schönen Sommer in Feistritz an der Gail. Auch allen Besuchern und Gästen wünsche ich das Beste.

Dieter Gail

Neues aus der Gemeinde

In der Gemeinde Feistritz an der Gail hat sich im ersten Halbjahr einiges getan:



Gesunde Gemeinde

Selbstverteidigung: Mit großer Resonanz fand im Februar und im März im Rahmen des Pilotprojektes der Gesunden Gemeinde Hohenthurn und der Gesunden Gemeinde Feistritz an der Gail zum Thema Frauengesundheit ein gemeindeübergreifender dreiteiliger Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurs nur für Frauen und Mädchen statt. Das Interesse war überwältigend: Alle Plätze waren bereits kurz nach Ankündigung restlos ausgebucht. In der Musikschule Feistritz an der Gail bot der Kurs an drei aufeinanderfolgenden Freitagen den 46 Teilnehmerinnen nicht nur praxisnahe Techniken zur Selbstverteidigung, sondern auch Raum für Austausch, Stärkung des Selbstbewusstseins und das Erleben von Gemeinschaft. Unter der professionellen Anleitung erfahrener Trainer:innen der Schools of Kung Fu wurden reale Gefahrensituationen simuliert und konkrete Strategien vermittelt, um sich im Ernstfall effektiv zur Wehr setzen zu können – mit dem Fokus auf Prävention, Körpersprache und Selbstbehauptung. Der Kurs richtete sich gezielt an Frauen jeden Alters und jeder Fitnessstufe – im Vordergrund stand nicht körperliche Kraft, sondern das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Ein herzliches Dankeschön an GRⁱⁿ DKGS Carmen Grafenauer, an die Obfrau des Ausschusses für Familien, Umwelt- und Katastrophenschutz, GRⁱⁿ Annette Koller, und die Obfrau des Aus-

schusses für Familien und Soziales aus der Gemeinde Feistritz an der Gail, GRⁱⁿ Sandra Rauscher, sowie Arbeitskreisleiterin GRⁱⁿ Ingeborg Kampschreur für die tolle Zusammenarbeit zwischen den beiden Gesunden Gemeinden.

Gesundheitstag: Gemeinsam mit unserer Pflegekoordinatorin Christina Schmidt wurde in der Musikschule am 26. Juni 2025 der 1. Feistritzer Gesundheitstag organisiert. Der Gesundheitstag war für alle Altersklassen gedacht und wurde vor allem von der älteren Bevölkerung gut besucht. Bei zahlreichen Aussteller:innen konnten sich die Teilnehmer:innen durchchecken lassen.

Neben einem Lungenfunktionstest, einem Sehtest, einem Hörtest und einer Station bei der der Zucker- und Cholesterinwert gemessen werden konnte, gab es Reaktionstests und eine Ergotherapie Station! Außerdem war das Rote Kreuz mit einem Infostand vertreten. Einige folgten der Einladung in die Musikschule Feistritz an der Gail. Es ist immer wichtig, dass solche Veranstaltungen angenommen werden.

Danke an die Aussteller:innen: Optik Plessin, ASKÖ, Rotes Kreuz, Ergolino, Med Trust Handelslg.m.b.H, Neuroth, Lungenfunktionstest Kärnten, Heimhilfe Kärnten-Eva Karrer.

EEG Oisternig - Öffnung für Bürger:innen

Am 15. Mai 2025 fand in der Gemeinde Feistritz an der Gail eine Informationsveranstaltung zur Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) Oisternig statt. Zahlreiche interessierte Bürger:innen nutzten die Gelegenheit, sich umfassend über die Vorteile und Möglichkeiten der Teilnahme an der EEG Oisternig zu informieren.

Mitarbeiter der Firma nobile - NIG GmbH führten durch den Abend und erklärten die Grundprinzipien einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft. Darüber hinaus wurde der konkrete Anmeldevorgang zur EEG Oisternig Schritt für Schritt vorgestellt. Die Veranstaltung wurde von den Besucher:innen sehr gut angenommen – das große Interesse zeigt, dass der Wunsch nach nachhaltigen, gemeinschaftlichen Energieformen stark wächst. Die Gemeinde Feistritz an der Gail setzt damit ein wichtiges Zeichen für die Energiewende auf lokaler Ebene.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit für Bürger:innen von Feistritz an der Gail mit Ihren Zählpunkten an der EEG Oisternig teilzunehmen! Scannen Sie dazu einfach den QR-Code und folgen Sie der Online Anmeldung auf der „Nobile-Plattform“! Gerne können Sie sich am Gemeindeamt über eine Teilnahme informieren!

zur Anmeldung



Baumpflegemaßnahmen Matzer

Im Frühling wurden wie jedes Jahr die Baumpflegemaßnahmen an den großen Eichen und Linden im Gemeindegebiet durchgeführt. Bei der Winterlinde am Dorfplatz wurde zusätzlich eine Bohrwiderstandsmessung durchgeführt – es kann bestätigt werden, dass die Linde trotz des großen Lochs im unteren Bereich des Stammes standfest ist. Kosten: € 8.224,86, wobei die Maßnahmen durch das Land Kärnten mit € 4.750,00 gefördert wurden.





Parkplatz und Umstellung Flutlichtanlage auf LED

Das Skildorado Hrast ist in der letzten Saison gut angelaufen. Durch die vielen Skikurse und das Angebot der Gratisskikarten und verbilligten Skikarten im Vorverkauf konnten vor allem viele Junge zum Hrastlift gelockt werden. Ein besonderes Highlight im wahrsten Sinne des Wortes bleibt der Nachtskillauf der einmal in der Woche (in den Ferien an zwei Tagen) angeboten wurde.

Um hier am Stand der Technik zu bleiben wird noch heuer in die Umstellung auf LEDs investiert – das bringt bessere Sicht und weniger Stromverbrauch. Auch der begrenzten Parkmöglichkeiten wird entgegengewirkt. In nächster Zukunft wird in die Vergrößerung des bestehenden Parkplatzes investiert.



Projekte in Planung

Es befinden sich auch mehrere Projekte in der Startphase: Mit dem Umbau des Bauhofes – Phase 1 soll begonnen werden, sobald alle nötigen Unterlagen vorhanden sind. Eine Förderung zur Sanierung des Denkmals auf der Gorica wurde bereits zugesagt. Auch hier soll sobald als möglich begonnen werden.

Der erste Teil des Kirchenweges wurde bereits Anfang 2024 saniert und ein neuer Abrollschutzzaun errichtet. Nun soll auch der Gehweg auf der anderen Seite, am Grabenausgang entsprechend saniert werden und ein Zaun errichtet werden. Auch für dieses Projekt wurde bereits eine Förderung beantragt und Angebote eingeholt.

Die Firma aepick GmbH wurde mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Trink-

wasserkraftwerk im Hochbehälter und der Erschließung der Quelfassung II beauftragt. Diese zusätzliche Stromerzeugung bringt mit wenig Aufwand noch mehr Unabhängigkeit vom Strommarkt und Einspeisemöglichkeit in die EEG Oisternig. Zusätzlich wird durch die Erschließung der Quelle II die Quellschüttung erhöht.

Sanierung Kläranlage West

Im Frühjahr wurde von den Bauhofmitarbeitern mit Unterstützung des Maschinenrings die Kläranlage West saniert. Der Filterkies wurde ausgetauscht. Die Verteilerrohre wurden durch UV-beständige Rohre ersetzt. Die Sanierung der Kläranlage Ost wird im Frühjahr 2026 durchgeführt. Kosten bis dato: € 50.403,39 (inkl. Material für Sanierung Kläranlage Ost).



Besuch von Innenminister Gerhard Karner

Am 27. Mai 2025 besuchte der Bundesminister für Inneres, Hr. Mag. Gerhard Karner die Gemeinde Feistritz an der Gail. Der Einladung ins Feuerwehrhaus Feistritz an der Gail folgten neben den Vertreter:innen der Gemeinde Feistritz an der Gail auch Hr. Landtagsabgeordneter BGM Ronny Rull, Hr. Bezirkshauptmann Bernd Riepan, Hr. BH-Stellvertreter Mag. Stefan Trabe und Hr. Bezirksinspektor Herbert Hartweger. Bei einem freundschaftlichen Austausch zwischen Bundes- und Gemeindeebene wurden in einem gemütlichen Umfeld allgemeine Themen besprochen. Dankeschön für diesen sehr netten Besuch.



Fahrradprüfung

Am 18. Juni 2025 fand die Radfahrprüfung der 4. Klasse der VS Hohenhurn in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Arnoldstein statt. Die Schüler und Schülerinnen meisterten die Strecke, welche von der Gemeinde Feistritz an der Gail in Richtung Gasthof Alte Post über die Landesstraße zurück zum Gemeindeplatz führte, mit Bravour. Der erste Führerschein wurde anschließend im Schatten mit einer Jause gefeiert.

Urlaubsinformation Ordination Dr. Mairitsch

Die Ordination ist von Montag, den
04. August 2025 bis einschließlich
17. August 2025 GESCHLOSSEN!

Wir sind ab Montag, den 18. August wieder für Sie da!
Vertretung alle anwesenden Ärzte



Kinderrenngruppe
2024/25

Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung!

**Wir, die Skiläufervereinigung Villach –
Sektion Alpin, möchten uns aufrichtig bei
den Gemeinden Feistritz an der Gail und
Hohenthurn für die langjährige und verlässliche
Unterstützung bedanken.**

Autorinnen: Nina Kollmann, Martina Schaubach-Schumi

Durch Ihre großzügige Hilfe ist es uns seit vielen Jahren möglich, auf der Hrast zu trainieren und diese wunderbare Schianlage als unsere sportliche Heimat zu nutzen. Besonderer Dank gilt auch unserem engagierten Trainerteam, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den unterstützenden Eltern, die es unseren jungen Athletinnen und Athleten ermöglichen, ihre Begeisterung für den Skisport auszuleben. Ohne diese Gemeinschaft wäre unser Weg nicht möglich.

In der vergangenen Saison konnten wir mit großer Freude zahlreiche Veranstaltungen auf der Hrast durchführen – darunter ein Landescuprennen (Slalom), ein Bezirkscuprennen, zwei Bezirksschulschitage (für Villach Stadt und Klagenfurt Stadt), unsere Vereinsmeisterschaften (inklusive der Special-Olympics-Teilnehmerinnen und Teilnehmer) sowie einen Kinderschikurs mit über 100 teilnehmenden Kindern. Unser Verein wurde in der vergangenen Saison sehr erfolgreich vertreten durch: Theresa Mörtl, Emma Mörtl, Eva-Maria Müllner-

ritsch, Lara Nageler, Ronja Pekoll, Jakob Kollmann, Fabian Sternig, Annika Pekoll, Elena Marie Schaubach-Schumi, Lilli Sternig, Kristin Pichler, Valentin Wiegele, Niklas Brandstätter, Amelie-Sophie Wurzer, Lara Mörtl, Lena Kampitsch, Alessia Gaggli, Julia Cucchiaro, Sophia Galle, Lara Gouge, Simon Brückler, Fabian Martl, Sebastian Kaidisch, Felix Schnabl und Felix Achernig (Special Olympics).

Wir blicken mit Zuversicht auf viele weitere erfolgreiche Trainings und spannende Wettkämpfe auf der Hrast. Gemeinsam mit unseren Partnern möchten wir auch künftig junge Talente fördern und den Skisport in unserer Region lebendig halten. Danke für Ihr Vertrauen und Ski Heil!



Special-Olympics 2024/25



Bauvorhaben aus dem letzten halben Jahr:



- **Roland & Ingrid Steiner** – Errichtung einer Einfriedung gemeinsam mit einer Sockelmauer
- **Alexander Preiml** – Errichtung einer Carportanlage
- **Daniel & Therese Candoni** – Errichtung eines Doppelstabmattenzaun
- **Sylvia Isepp** – Umbau Stall und Stallfassade
- **Christian Dörner** – Errichtung eines überdachten Stellplatzes
- **Markus Jank** – Errichtung einer Almhütte als Freizeitwohnsitz
- **Markus Jank** – Errichtung eines Außenwandkaminsystem
- **Richard Kuglitsch** – Abbruch Garage und Errichtung eines Stiegenhauses beim Wohnhaus

Landtechnik

Jenig im Gailtal | Klagenfurt am Wörthersee
www.landtechnik-zankl.at

ZANKL

GmbH

Jeder Landwirt verdient einen PLUS. Was ist NEU?

- neues Design
- neueste Technik
- viele neue Funktionen
- maximale Leistung
- mehr Komfort
- Konnektivität
- u.v.m.



Das Zankl-Verkaufsteam informiert dich über alle neuen Features.
Jetzt Termin vereinbaren und Vorführtraktor testen:

Standort Jenig ☎ 04285 - 247 14 ✉ maschinen@landtechnik-zankl.at

Prüfbericht über die Trinkwasseruntersuchung 2025

MESSUNGEN VOR ORT *		INFO		
Untersuchung	Ergebnis	IPW ⁽¹⁾	PW ⁽²⁾	Methode
Zeitpunkt Probenahme	10.15			OENORM M 6620
Probe im Netz	Ja			OENORM M 6674 (Codex B1)
Probenahme nach TWV und BW	ISO 19458 a)			ISO 19458
Wassertemperatur	6,9 ± 0,4 °C			OENORM M 6620
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	320 ± 40 µS/cm	2500		OENORM EN 27888
Färbung	farblos			OENORM M 6620
Trübung	keine			OENORM M 6620
ungewöhnlicher Geruch oder Geschmack	nein			OENORM M 6620
Geruch	geruchlos			OENORM M 6620
Geschmack vor Ort	ohne Besonderheiten			OENORM M 6620

MIKROBIOLOGIE		INFO		
Untersuchung	Ergebnis	IPW ⁽¹⁾	PW ⁽²⁾	Methode
Koloniebildende Einheiten 22°C	0	KBE/ml	100 (1000)	EN ISO 6222
Koloniebildende Einheiten 37°C	nicht nachweisbar	KBE/ml	20 (200)	EN ISO 6222
Escherichia coli	nicht nachweisbar	KBE/100ml	0	OENORM EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien	nicht nachweisbar	KBE/100ml	1 (25)	OENORM EN ISO 9308-1
intestinale Enterokokken	nicht nachweisbar	KBE/100ml	0	EN ISO 7895-2
Pseudomonas aeruginosa	nicht nachweisbar	KBE/100ml	0	EN ISO 16266
Clostridium perfringens	nicht nachweisbar	KBE/100ml	0	ISO 14189

ORGANOLEPTIK		INFO		
Untersuchung	Ergebnis	IPW ⁽¹⁾	PW ⁽²⁾	Methode
Färbung (436nm)	< 0,1	lm	0,5 (1)	EN ISO 7897
Geruch	0			OENORM M 6620
Geschmack	0			OENORM M 6620

CHEMIE		INFO		
Untersuchung	Ergebnis	IPW ⁽¹⁾	PW ⁽²⁾	Methode
Gesamthärte	9,2 ± 2,0	°dH	24	DIN 38409-6
Hydrogencarbonat	180 ± 50	mg/l	450	DIN 38409-7
Karbonathärte	8,5 ± 2,2	°dH	22	DIN 38409-7
Säurebindungsvermögen bis pH 4,3	3,07 ± 0,16	mmol/l	15	DIN 38409-7
Trübung NTU	0,50 ± 0,05	NTU	1 (5)	EN ISO 7027-1
Wassertemperatur	22,8 ± 1,2 °C			OENORM M 6615
pH-Wert	7,8 ± 0,2		6,5 - 9,5	DIN EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	310 ± 40	µS/cm	2500	EN 27888
TOC	< 0,5	mg/l	5	EN 14854
Ammonium	< 0,0052	mg/l	0,5 (5)	ISO 7150-1
Calcium gelöst	55 ± 6	mg/l	400	EN ISO 14911
Chlorid	< 1	mg/l	200 (200)	EN ISO 10304-1
Eisen gesamt	[] 2	µg/l	200 (200)	EN ISO 17294-2
Fluorid	< 0,5	mg/l	1,5	EN ISO 10304-1
Kalium gelöst	< 1	mg/l	50	EN ISO 14911
Magnesium gelöst	6,9 ± 0,7	mg/l	150	EN ISO 14911
Mangan gesamt	[] 0	µg/l	50 (50)	EN ISO 17294-2
Natrium gelöst	2,0 ± 0,2	mg/l	200 (200)	EN ISO 14911
Nitrat	< 5,0	mg/l	50	EN ISO 10304-1
Nitrit	< 0,007	mg/l	0,1	EN 25777
Sulfat	12,5 ± 1,3	mg/l	250 (275)	EN ISO 10304-1
Ionenbilanz	0,029	mmol/l		berechnet
Sättigungsindex	0,075 ± 0,015			berechnet

CHEMIE ERWEITERTE PARAMETER		INFO		
Untersuchung	Ergebnis	IPW ⁽¹⁾	PW ⁽²⁾	Methode
Cyanid gesamt	< 3,9	µg/l	50	DIN 38405-13
Aluminium gesamt	< 5	µg/l	200	EN ISO 17294-2
Antimon gesamt	[] 0,08	µg/l	5	EN ISO 17294-2
Arsen gesamt	< 0,50	µg/l	10	EN ISO 17294-2
Barium gesamt	0,0160 ± 0,0012	µg/l	1	EN ISO 17294-2
Blei gesamt	1,00 ± 0,11	µg/l	10	EN ISO 17294-2
Bor gesamt	< 5,0	µg/l	1000	EN ISO 17294-2
Cadmium gesamt	[] 0,01	µg/l	5	EN ISO 17294-2
Chrom gesamt	< 0,5	µg/l	50	EN ISO 17294-2
Kupfer gesamt	0,0038 ± 0,0005	µg/l	2	EN ISO 17294-2
Nickel gesamt	[] 0,19	µg/l	20	EN ISO 17294-2
Quecksilber gesamt	[] 0,001	µg/l	1	EN ISO 17652
Selen gesamt	< 0,5	µg/l	10	EN ISO 17294-2
Uran gesamt	1,89 ± 0,19	µg/l	15	EN ISO 17294-2
Zink gesamt	< 2,0	µg/l	100	EN ISO 17294-2
CKW-Summe	< 2,00	µg/l	30	berechnet
Summe Chlorthene	< 0,1	µg/l	10	berechnet
Summe Trihalogenmethane	< 0,1	µg/l	30	berechnet
1,1-Dichlorethen	< 0,08	µg/l	0,3	GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Dichlormethan	< 2	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Trichlormethan	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
1,1,1-Trichlorethen	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Tetrachlormethan	< 0,08	µg/l	3	GC DIN EN ISO 17943:2016-10
1,2-Dichlorethen	< 0,4	µg/l	3	GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Trichlorethen	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Bromdichlormethan	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Tetrachlorethen	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Dibromdichlormethan	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Tribromdichlormethan	< 0,08	µg/l		GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Benzol	< 0,5	µg/l	1	GC DIN EN ISO 17943:2016-10
Bromat	< 2,5	µg/l	10	DIN EN ISO 15061 GBA akkreditiert (Unterabtrag, am ILV n. akkr.)
Summe PAK (TWV)	< 0,05	µg/l	0,1	DIN 38407-F39 GBA akkreditiert (Unterabtrag, am ILV n. akkr.)
SUMME PESTIZIDWIRKSTOFFE UND RELEVANTE METABOLITEN		INFO		
Untersuchung	Ergebnis	IPW ⁽¹⁾	PW ⁽²⁾	Methode
Summe Pestizide	< 0,03	µg/l	0,1	Summe der Pestizide und relevanten Metaboliten (AGES)

Wohnbeihilfe NEU

In die Wohnbeihilfe NEU fließen zahlreiche Unterstützungen mit ein, die bisher einzeln beantragt werden mussten, wie etwa der Heizzuschuss oder der Kärnten Bonus.

Nunmehr reicht ein Antrag für eine umfassende Unterstützung! Neu ist auch, dass mit 01.01.2025 (Mit-)Eigentümer:innen einer Wohnung oder eines Hauses einen Antrag zur Betriebskostenunterstützung stellen können.

FOLGENDE VORAUSSETZUNGEN SIND ZU BEACHTEN:

Antragsteller:innen müssen

- volljährig sein,
- österr. Staatsbürger:innen oder diesen gleichgestellt sein,
- die Wohnung ganzjährig für den eigenen Bedarf benötigen und regelmäßig bewohnen,
- im Fall von Mietbeihilfe Hauptmieter:in oder im Fall von Betriebskostenunterstützung (Mit-)Eigentümer: in des Wohnobjektes sein.

AUSSCHLIESSUNGSGRÜNDE:

- Die Wohnung darf nicht von einer nahestehenden Person (z.B. Ehe-Partnern, Eltern, Geschwistern oder (Adoptiv-)Kindern) gemietet werden.

- Die Wohnung darf nicht durch eine Gesellschaft vermietet werden, wenn diese im (Mit-)Eigentum oder unter maßgeblichem Einfluss des/der Antragsteller:in oder einer ihm/ihr nahestehenden Person steht.
- Zum Zeitpunkt der Antragstellung darf keine Leistung aus der Grundversorgung bezogen werden.

Es gilt zu beachten:

- Der Mietzins pro Quadratmeter darf 11,66 Euro inkl. Steuer (10,60 Euro netto) nicht überschreiten.
- Es darf kein Zahlungsrückstand von drei oder mehr Monaten bestehen.

Nähere Informationen finden Sie online unter folgendem QR-Code-Link oder am Gemein-deamt!



www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/BW-L58





LOIK-BAU GmbH
www.loikbau.at 9615 Presseggen 17
 E-Mail: office@loikbau.at Tel.: 04282/2650 Fax: DW-6





Müllabfuhrtermine für das Jahr 2025

Wir haben für Sie die Abfuhrtermine für den Restmüll, Altpapier sowie für den „Gelben Sack“ auf einen Blick zusammengefasst. Alle Mülltermine sind auch in der Gemeinde Geko-APP ersichtlich.

Abfuhrtermine Altpapier

Donnerstag, 31. Juli 2025
Donnerstag, 11. September 2025
Donnerstag, 23. Oktober 2025
Donnerstag, 4. Dezember 2025

Wir bitten Sie höflichst, Ihren Altpapier- und Restmüllbehälter am Vortag bzw. bis spätestens 6 Uhr des Abfuhrtermins an der Grundstücksgrenze bzw. Hauseinfahrt zur Entleerung bereit zu stellen. Nicht bereit gestellte Behälter werden nicht entleert! Die nächste Entleerung des Behälters erfolgt dann erst wieder am nächsten Abfuhrtermin. Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe.

Abfuhrtermine „Gelber Sack“

Dienstag, 29. Juli 2025
Dienstag, 26. August 2025
Dienstag, 23. September 2025
Dienstag, 21. Oktober 2025
Dienstag, 18. November 2025
Dienstag, 16. Dezember 2025

Die Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlich um 6 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereitzustellen. Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Säcke bzw. nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert und können aus logistischen Gründen erst beim nächsten Termin entsorgt werden. Im Winter kann sich die Abfuhr bei Schneefall um einen Tag verzögern. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Entsorgungstermine Restmüllsammlung

Donnerstag, 17. Juli 2025	14-tägig
Donnerstag, 31. Juli 2025	monatlich
Donnerstag, 14. August 2025	14-tägig
Donnerstag, 28. August 2025	monatlich
Donnerstag, 11. September 2025	14-tägig
Donnerstag, 25. September 2025	monatlich
Donnerstag, 9. Oktober 2025	14-tägig
Donnerstag, 23. Oktober 2025	monatlich
Donnerstag, 6. November 2025	14-tägig
Donnerstag, 20. November 2025	monatlich
Donnerstag, 4. Dezember 2025	14-tägig
Donnerstag, 18. Dezember 2025	monatlich

Sammlung und Entsorgung von Altspeiseöl und -fett

Donnerstag, 31. Juli 2025
Donnerstag, 11. September 2025
Donnerstag, 23. Oktober 2025
Donnerstag, 4. Dezember 2025

Die ÖLI-Behälter können an diesen Terminen am Bauhof der Gemeinde Feistritz an der Gail in der Zeit von 10 bis 12 Uhr abgegeben bzw. ausgetauscht werden.



Teppich Moser
RAUMAUSSTATTUNG

9613 Achomitz 22 | Tel.: 0676 311 24 07
teppich_moser@aon.at | www.teppich-moser.at

**Bodenbeläge | Parkett | Sonnenschutz | Vorhänge
Möbelstoffe | Tapezier- & Polsterarbeiten**



Dietmar KARL
ERLEBNISBAUMSCHULE
Garten & Landschaftsbau

baumschulekarl.at
Tel. 04248 3131

TREFFEN

Was nicht in die Kläranlage gehört

Eine Kläranlage ist ein Beitrag zum Schutz unserer Gewässer. In einer Kläranlage wirken viele Mikroorganismen, die die Schadstoffe im Abwasser abbauen. Diese Organismen sind empfindlich gegenüber bestimmten Chemikalien und Stoffen. Daher dürfen nachfolgende Stoffe nicht in eine Kläranlage gelangen:

Stoffe, die nicht in die Kläranlage gehören	Was können diese Stoffe bewirken?	Wo gehören diese Stoffe hin?
Abwasser aus der Fleischverarbeitung	Beeinträchtigung der Biologie	über Fettabscheider leiten
Asche	Zersetzt sich nicht	Mülltonne
Binden, Tampons	Verstopfungen	Mülltonne
Blut aus Fleischverarbeitung und Schlachtung	Überlastung der Kläranlage	Sondermüll
Chemikalien, Medikamente	Vergiften das Abwasser, können Beton zersetzen	Sammelstelle
Desinfektionsmittel	Töten Mikroorganismen	Nicht verwenden
Farben, Lacke	Vergiften das Abwasser	Sammelstelle
Fotochemikalien	Töten Mikroorganismen	Sammelstelle
Fritierfett	lagert sich in Rohren ab und führt zu Verstopfungen	Sammelstelle
Speiseöl, Speisereste	Verstopft die Rohre	Mülltonne
Heftpflaster, Ohrstäbchen	Verstopft die Rohre	Mülltonne
Katzenstreu, Vogelsand	Verstopft die Rohre	Mülltonne
Zigarettenkippen, Korken	Verstopft die Rohre	Mülltonne
Textilien (z. B. Strümpfe, Lappen)	Verstopft die Rohre	Mülltonne, Altkleidersammlung
Motoröl, ölhaltige Abfälle	Vergiften das Abwasser	Sammelstelle
Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel	Vergiften das Abwasser	Sammelstelle
Pinselfreiniger, Verdünnungen, Putzmittel	Vergiften das Abwasser	Sammelstelle
Rohrreiniger, WC-Steine	Vergiften das Abwasser	Nicht verwenden
Slipenlagen, Windeln	Verstopft die Rohre	Mülltonne

Abfall-Wirtschafts-Zentrum Arnoldstein

Sommeröffnungszeiten: April bis September, Montag bis Freitag 7 bis 8 Uhr & Donnerstag 12.30 bis 18 Uhr

Winteröffnungszeiten: Oktober bis März, Montag bis Freitag 7 bis 8 Uhr & Donnerstag 12.30 bis 17 Uhr

Kostensätze

Kleinmengen Sperrmüll	€ 6,00
Sperrmüll/m ³	€ 30,00
behandeltes Holz/m ³	€ 30,00
Bauschutt rein/m ³ – Tarif 2	€ 30,00
Bauschutt rein/m ³ – T. 10	€ 100,00
Metallabfälle	kostenlos
Kühlgeräte/Stk	kostenlos
Bildschirmgeräte/Stk	kostenlos
Elektrogroßgeräte/Stk	kostenlos
Elektrokleingeräte/Stk	kostenlos
PKW-Reifen mit Felge	€ 3,50
PKW-Reifen ohne Felge	€ 3,00
Autowracks ab Haus	€ 27,50
Problemstoffe	kostenlos
Altkleider	kostenlos
lizenzierte Verpackungen	kostenlos
Silofolien besenrein ohne Netze und Schnüre/m ²	€ 30,00

Preise gelten für die Gemeindebürger der Gemeinde Feistritz an der Gail. Zuschlag für systemfremde Personen oder Firmen jeweils 50 % der vorangeführten Bruttopreise! Alle Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer (10 %) bzw. allfällige Altlastensanierungsbeiträge.

Mietpreise für Viehtransporter, Grubber & öffentliche Waage

Viehtransporter

Für Gemeindebürger:	30 Euro (pro Tag) / 15 Euro (halber Tag)
Für Auswärtige:	50 Euro (pro Tag) / 25 Euro (halber Tag)

Grubber

Für Gemeindebürger:	8 Euro pro ha
Für Auswärtige:	18 Euro pro ha

Öffentliche Waage

Für Gemeindebürger:	7 Euro pro Verwiegung
Für Auswärtige:	10 Euro pro Verwiegung

Information Restmüllsäcke

In der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2024 wurde beschlossen, eine Restmüllsack-Aktion für pflegebedürftige Personen zu starten. Bei Vorlage einer ärztlichen Inkontinenzbestätigung inkl. einer Verordnung für Einlagen wird von der Gemeinde Feistritz an der Gail für das jeweilige Jahr ein Restmüllsack/Monat ausgegeben.

Es gibt auch weiterhin die „Windelaktion“ für Jungfamilien. Für jedes neugeborene Kind können einmalig 15 Restmüllsäcke am Gemeindegemeindeamt abgeholt werden.



Abschnittsfunkübung

Freiwillige Feuerwehr Feistritz an der Gail

Rückblick, Einsätze und Ausblick

Die Freiwillige Feuerwehr Feistritz an der Gail blickt auf ein einsatzreiches und arbeitsintensives Jahr zurück.

Autor: FF Feistritz an der Gail

Aktuell zählt die Feuerwehr 45 aktive Mitglieder, dazu vier Reservisten, 14 Altmitglieder sowie einen Kameraden im sonstigen nicht aktiven Stand – eine starke Mannschaft, die Tag und Nacht für die Sicherheit unserer Gemeinde bereitsteht.

Im vergangenen Feuerwehrjahr wurden 36 registrierte Einsätze bewältigt, davon 29 technische Einsätze und sieben Brandeinsätze mit insgesamt 74 Einsatzstunden. Insgesamt standen 248 Feuerwehrkameraden im Einsatz, die gemeinsam 445 Stunden ihrer Zeit ehrenamtlich leisteten.

Glücklicherweise verliefen die meisten Brandeinsätze glimpflich. Sie beschränkten sich größtenteils auf Alarmer durch Brandmeldeanlagen, insbesondere bei der Firma CAPITA MFG GmbH, ohne dass größerer Schaden entstand. Die technischen Einsätze hingegen betrafen vor allem Hilfeleistungen nach Verkehrsunfällen sowie Unwettereinsätze – ein deutliches Zeichen für die Vielseitigkeit und Unverzichtbarkeit unserer Feuerwehr.

Zusätzlich zu den Einsätzen wurden 104 Feuerwehrdienste mit beeindruckenden 1.458 Stunden abgehalten – Schulungen, Übungen und Fortbildungen, die für die ständige Einsatzbereitschaft unerlässlich sind.

Veranstaltungen und Übungen
Das Veranstaltungsjahr 2025 begann schwungvoll mit dem traditionellen Feuerwehrball am

7. Februar im Gasthof Alte Post, musikalisch begleitet von den Jungen Gailtalern sowie der Blaulicht-Disco.

Am 15. März fand die Jahreshauptversammlung statt, bei der zahlreiche Kameraden für ihre langjährigen Verdienste geehrt wurden. Ebenfalls im März erfolgte eine intensive Geräteschulung mit mehreren Stationen: Hooligantools, hydraulische Hebekissen, Fahrzeugkunde und Türöffnungen – alles wichtige Bestandteile der technischen Einsatzkompetenz.

Am 4. Mai wurde bei der Florianimesse den verstorbenen Kameraden in würdiger Form gedacht. Die Abschnittsfunkübungen im April und Mai in den Ortschaften Hohenthurn und Draschitz sowie eine Verkehrsunfallübung mit Fahrzeugbrand und Atemschutz in Feistritz an der Gail zeigten erneut die Professionalität und Einsatzbereitschaft unserer Truppe. Ein besonderes Highlight war die Kindergarten- und Räumungsübung am 13. Juni, bei der den Jüngsten spielerisch und kindgerecht die Aufgaben der Feuerwehr vermittelt wurden.

Investitionen in die Zukunft

Ein bedeutender Schritt in die Zukunft ist die Umstellung auf die neue leichte Einsatzbekleidung KS03, die ab 2025 eingeführt wird. Insgesamt werden in den Jahren 2025 und 2026 je 16 Stück angeschafft. Die Kosten werden zu je einem Drittel vom Kärntner Feuerwehrverband, der Kärntner Landesregierung und der Gemeinde Feistritz an der Gail ge-

Baumpflege Matzer GmbH

Gärtnermeister & zert. Baumpfleger ETT

- Baumpflege
- Kronenreduktion
- Pflanzungen
- Baumkataster
- Baumabtragung
- u.v.m.



T +43(0)664/40 82 827
www.baumpflege-matzer.at
office@baumpflege-matzer.at





Atemschutzübung Kindergarten

Die Zeiten zunehmender Trockenheit und Extremwetterlagen zeigen uns deutlich, wie wichtig eine gut ausgebildete und ausgerüstete Feuerwehr ist. Unsere Mannschaft ist bereit, Verantwortung zu übernehmen – für die Sicherheit der Menschen in unserer Gemeinde. Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit ermöglichen.

OBI Alexander Möderndorfer,
Gemeindefeuerwehrkommandant



Brandsicherheitsmaßnahmen Johannesfeuer

tragen – ein großartiges Beispiel für funktionierende Zusammenarbeit. Die Kosten belaufen sich für die Gemeinde Feistritz an der Gail auf rund € 2.000,00 pro Jahr.

Die KS03-Bekleidung entspricht der Norm EN ISO 15384 und wurde vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband (ÖBFV) beschlossen. Sie bietet verbesserten Schutz bei Brandeinsätzen im freien Gelände und trägt zur Vereinheitlichung des Erscheinungsbildes aller österreichischen Feuerwehren bei. Kärnten

ist das erste Bundesland, das diesen Schritt mit der Farbänderung von „Grün“ auf „Blau“ aktiv umsetzt.

Dank und Schlusswort

Ein großes Dankeschön gilt all jenen, die unsere Feuerwehr ideal und finanziell unterstützen – insbesondere der Gemeinde Feistritz an der Gail und den zahlreichen Gönnerinnen und Gönnern, ohne deren Hilfe Anschaffungen technischer Ausrüstung in diesem Umfang nicht möglich wären.

Feistritzer Unternehmer



Wenn die täglichen Aufgaben zur Belastung werden, braucht es einfühlsame Unterstützung im Alltag, IHRE WÜNSCHE UND BEDÜRFNISSE STEHEN DABEI IM MITTELPUNKT!

Telefon: ERSTGESPRÄCH
kostenlos und unverbindlich.
Jetzt anfragen: 0660/6346444



UNTERSTÜTZUNG in der TAGESGESTALTUNG und der täglichen Lebensführung auch als Entlastung für pflegende Angehörige und Betreuer

BESORGUNGEN & BEGLEITUNG bei Einkäufen, Amtswegen, Arztterminen, Friseur, Friedhof, etc.



ARBEITEN im HAUSHALT Reinigungstätigkeiten, Wäsche wechseln, waschen, bügeln und verräumen, Müll entsorgen, etc.

ERSTELLUNG eines Speiseplanes bzw. Bestellung von Mahlzeiten, unter Berücksichtigung Ihrer Vorlieben



ORGANISATORISCHES rund um Ihre Wohnräume, wie: Beheizen und Durchlüften, Reparatur- oder Gartenarbeiten, etc.

KONTAKTIEREN SIE UNS gerne für ein unverbindliches Gespräch, und wir erstellen ein bedürfnisorientiertes Angebot zum Wohle aller.



HILFE & BEGLEITUNG IM ALLTAG

Eva-Maria Karrer

Feistritz an der Gail 166/2
A-9613 Feistritz an der Gail
Tel. +43 (0)660/6346444

ASTRON Electronic GmbH – Hightech mit Herz aus Feistritz an der Gail

Technologische Exzellenz und gesellschaftliche Verantwortung müssen kein Widerspruch sein – das beweist die ASTRON Electronic GmbH seit Jahrzehnten eindrucksvoll.

Autor: Astron Electornic GmbH

Das Unternehmen ist nicht nur ein wichtiger Arbeitgeber in der Region, sondern auch ein starker Partner für Bildung, Innovation und Gemeinschaft. Die zahlreichen Aktivitäten im ersten Halbjahr 2025 zeigen, wie ernst man dieses Engagement nimmt.

Verantwortung für die Region: ASTRON unterstützt Jugendsport im Gailtal“

Verantwortung in der Region übernimmt ASTRON auch im Sport: Im November 2024 wurde dem SV Achomitz/ŠD Zahomc eine großzügige Spende überreicht – zweckgewidmet für die Nachwuchsförderung im Schispringen. Der Traditionsverein aus dem Gailtal ist seit Jahren für seine engagierte Jugendarbeit bekannt und konnte bereits viele junge Talente erfolgreich auf ihrem Weg begleiten. Ein herausragendes Beispiel ist Daniel Tschofenig: Er begann seine Karriere beim SV Achomitz/ŠD Zahomc und gehört heute zu den besten Skispringern der Welt.

Junge Menschen fördern – die Zukunft beginnt heute

Besonderes Augenmerk legt ASTRON auf die Nachwuchs- und Bildungsförderung. So durfte sich die Mittelschule Nötsch im Früh-



jahr über eine großzügige Buchspende für die Schulbibliothek sowie über neue Indoor-Stöcke für den Turnunterricht freuen. Mit Erfolg: Die motivierten Schülerinnen und Schüler qualifizierten sich prompt für die Landesmeisterschaften im Stocksport. Eine schöne Bestätigung dafür, dass gezielte Unterstützung Großes bewirken kann.

Technik am Puls der Zeit – Innovation aus dem Gailtal

Neben sozialem Engagement bleibt ASTRON auch ein Vorzeigebetrieb im Bereich der Elektronikfertigung. Die Erweiterung der Produktionslinie um einen zweiten FOX2-Bestückungsautomaten aus der Schweiz ist ein klares Bekenntnis zum Standort Feistritz. Die hochpräzise Maschine erhöht nicht nur die Produktionskapazität, sondern sichert auch langfristig hochqualifizierte Arbeitsplätze in der Region.

Qualität durch Wissen – mit internationalem Anspruch

Damit Hightech auch höchste Qualität liefert, setzt ASTRON auf kontinuierliche Weiterbildung. Mehrere Mitarbeiter:innen erhielten in den letzten Monaten IPC-Zertifikate, den internationalen Standard in der Elektronikproduktion. Auch auf Fach-



messen, wie der AMPER in Brünn oder beim FED Austrian Electronics Day in Linz, war ASTRON vertreten – und präsentierte sich dort als kompetenter Partner für Kleinserien und Prototypenfertigung.

Ein Arbeitgeber mit Hand-schlagqualität

Dass bei ASTRON der Mensch im Mittelpunkt steht, spüren die Mitarbeiter:innen täglich. Im März wurden sie mit einer Gewinnbeteiligung überrascht – als Zeichen der Anerkennung für ihren Einsatz. Die gelebte Unternehmenskultur wurde erneut mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ ausgezeichnet – unterstützt vom Land Kärn-

ten. Geschäftsführer Christian Hochenwarter bringt es auf den Punkt: „Wir wollen, dass unsere Mitarbeiter sich bei uns wohlfühlen – mit Familie, im Beruf und in der Region.“

Ein starkes Signal für die Zukunft

Zusammengefasst: ASTRON Electronic GmbH steht für weit mehr als nur hochwertige Elektronik: Das Unternehmen ist ein Teil der Region, ein verantwortungsvoller Arbeitgeber – und ein Vorbild für gelebte Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Gesellschaft. Es zeigt sich wieder einmal: Wenn Technik und Menschlichkeit Hand in Hand gehen, profitieren alle – heute und in der Zukunft!



jungleart.at

T-Shirt bedrucken
in Feistritz
an der Gail

0676 773 8898

Kappen, Polster, u.v.m.
Bestellen Sie per WhatsApp



Gratulation

Der SV Oisternig gratuliert Theresa Mörtl sehr herzlich zu ihren beiden zweiten Plätzen bei den österreichischen Jugendmeisterschaften und zum Sieg Jahrgang 2008 der FIS Weltrangliste!

Auch Emma Mörtl wurde vom SV Oisternig für ihre sportlichen Leistungen im heurigen Jahr (1. Platz Super-G Ktn. Landesmeisterschaften und 5. Platz Slalom österreichische Schülermeisterschaften) geehrt!

Außerdem hat der SV Oisternig auch heuer wieder großzügige Spenden für diverse Anschaffungen an den Kindergarten und die FF-Feistritz an der Gail sowie an die Skildorado Hrast GmbH getätigt.

Kochen mit Jasmin



Mediterranes Zitronen-Hähnchen mit Feta & Ofenkartoffeln

Ein mediterraner Klassiker – saftiges Hähnchen, aromatische Zitronen, salziger Feta und goldene Kartoffeln direkt aus dem Ofen. Einfach, ehrlich und voller Sommergeschmack!

Zutaten (für 4 Personen)

- 8 Hähnchenschenkel (oder 4 Hähnchenbrustfilets)
- 800 g kleine Kartoffeln (Drillinge oder festkochend)
- 200 g Feta
- 16 Stk Cocktailtomaten
- 2-3 Bio-Zitronen
- 8-10 Stk Schalotten oder kleine Zwiebel
- 8 Stk Knoblauchzehen
- 3-4 Zweige Rosmarin
- 3-4 Zweige Thymian
- 1 Glas Oliven
- 4 EL Olivenöl
- Salz & Pfeffer

Zubereitung

1. Hähnchen marinieren:

Hähnchenteile mit 2 EL Olivenöl, dem Saft der Zitronen, etwas Zitronenabrieb, zerdrücktem Knoblauch, Salz und Pfeffer einreiben. Kräuter dazugeben und abgedeckt im Kühlschrank ca. 2 Stunden oder über Nacht marinieren.

2. Backofen vorheizen:

Ofen auf 200 °C Ober-/Unterhitze (180 °C Umluft) vorheizen.

3. Kartoffeln vorbereiten:

Kartoffeln waschen, halbieren oder vierteln. Mit 2 EL Olivenöl, Salz, Pfeffer und Kräutern vermengen und auf ein Backblech geben.

4. Backen:

Die marinierten Hähnchenteile auf den Kartoffeln verteilen. Alles zusammen ca. 40-45 Minuten im Ofen goldbraun backen, bis das Hähnchen knusprig und durchgegart ist.

5. Feta hinzufügen:

Feta grob zerbröseln und 5 Minuten vor Ende der Garzeit über das Gericht streuen, damit er leicht anschmilzt.

Einfach in der Zubereitung, aber voller Raffinesse – dieses Gericht bringt die Sonne des Südens direkt auf deinen Tisch.

Tipp:

Wer es besonders aromatisch mag, kann noch Oliven oder halbierte Kirschtomaten in den letzten 15 Minuten mit auf das Blech geben.



Rückblick auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr

Von sportlichem Teamgeist beim Eisstockschießen bis hin zur kindgerechten Waldpädagogik – der Hegering 25 blickt auf ein aktives erstes Halbjahr 2025 zurück.

Autor: Dipl.-Ing. Johann Grafenauer

Am 19. Januar 2025 fand bei winterlichen Bedingungen das traditionelle Eisstockschießen des Hegerings 25 statt – diesmal schon am Vormittag. Es konnte fast aus jeder Gemeindejagd mindestens ein Team aufgestellt werden. Ein großes Dankeschön für die Organisation, da das Eisstockschießen ein kameradschaftliches Miteinander unterstützt und Raum für Begegnungen untereinander schafft, die sonst nicht zustande kommen. Mit einer starken Teamleistung und präziser Spiel sicherte sich die Mannschaft Dreulach 2 – Tobias Müller, Florian Tschinderle sen., Manuel Grafenauer und Kerstin Mörtl – verdient den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger!



Die diesjährige Streckenlegung des Raubwildes und Bewertung fanden am 7. Februar statt. Am folgenden Tag fand die alljährliche Hegeringversammlung unter zahlreicher Teilnahme im Mehrzweckhaus Hohenthurn statt. Der HRL konnte neben den Jägern einige Jagdverwaltungsbeiräte sowie Ehrengäste begrüßen und in seinem Bericht auf eine sehr gute Abschusserfüllung ver-

weisen. Großer Dank gilt der Jagd Hohenthurn für die gelungene Organisation der Veranstaltung!

Im Laufe des März wurden die Sitzungen zur Abschussplanung mit den Jagdverwaltungsbeiräten aller Gemeindejagden abgehalten. Es konnte dabei für alle Reviere ein konstruktives Einvernehmen zwischen allen Beteiligten erzielt werden.

Am 4. Juni 2025 fand ein spannender Waldtag statt, der vom Hegering 25 gemeinsam mit dem Kindergarten Feistritz an der Gail für die Kinder organisiert wurde. Bei vier abwechslungsreichen Stationen konnten die Kinder Interessantes über die Jagd und das Leben der Wildtiere erfahren. Die Jäger erklärten kindgerecht, wie wichtig ein gesunder Wald für Tiere und Menschen ist und welche Aufgaben die Jagd dabei erfüllt. Die Kinder durften Geweihe anfassen, Spuren lesen und lernten, welche Tiere im Wald leben. Am Ende des Vormittages waren die Kinder begeistert von den vielen neuen Eindrücken.

Der Hegering 25 freut sich bereits auf nächstes Jahr!





JA
zu Qualität



ELEKTROTECHNIK
ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
BELEUCHTUNGSTECHNIK (Beratung/Planung)
INFRAROTHEIZUNGEN
PHOTOVOLTAIK

9710 FEISTRITZ/DRAU – POBERSACHER STR. 226 – T 04245 25 52-0 – E OFFICE@AMENITSCH.COM

Bäckerei Konditorei



Sin 1973
Zimmermann

9613 Feistritz
an der Gail 4

Telefon:
04256/2787
bis 12.00 Uhr
oder
0650/4440008



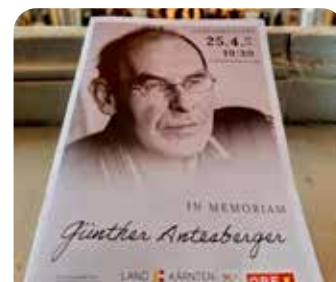
Passionssingen in der Pfarrkirche in Paternion



Auftritt in der Stadtpfarrkirche in Villach



Lange Nacht der Chöre



Gedenkkonzert für Günther Antesberger

Klangvolle Erlebnisse

Nachdem das vergangene Jahr 2024 mit dem 75-jährigen Bestehen des Chores sowie mehreren Aufführungen des Mozart-Requiems, für die Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft Oisternig zu Ende ging, fing das Jahr 2025 vergleichsweise „kamot“ an.

Autor: SG Oisternig

Erster Fixpunkt im Kalender war, wie auch schon in den vergangenen Jahren, die musikalische Umrahmung einer der Heilig-Haupt-Andachten vor der Osterwoche in der Stadtpfarrkirche in Villach.

Am Freitag, dem 11. April, fand ein Passionssingen in der Pfarrkirche in Paternion statt. Die Akustik in diesem großen Kirchenraum, der - auch zum Vorteil unseres Publikums - ganz ohne Säulen auskommt, kam dem Gesamtklang von Chor und Klavier sehr zugute. Unser langjähriger Freund - der großartige Pianist, Komponist und Sänger Tonč Feinig - spielte einige Lieder „solo“

am Klavier und sang dazu mit seiner unverkennbaren, leicht rauchigen, Baritonstimme.

Bei einem ganz besonderen musikalischen Ereignis, dem Gedenkkonzert für Günther Antesberger, durfte die Singgemeinschaft Oisternig dabei sein. Antesberger war Musikwissenschaftler, Musiker und Komponist sowie Volksmusikreferent und Leiter der Musikabteilung des ORF Kärnten. Er starb vergangenen Sommer im Alter von 81 Jahren. Ihm zu Ehren lud seine Tochter Irina Antesberger zahlreiche Chöre und Musikgruppen zu einem Gedenkkonzert am 25. April in den Klagenfurter Dom.

An diesem Abend erlebten die Sängerinnen und Sänger eine sehr stimmige und musikalisch hochwertige Verabschiedung eines Menschen, dessen musikalisches Lebenswerk noch viele Jahrzehnte weiterklingen wird. Das gesamte Konzert wurde wenige Tage später in voller Länge im Radio Kärnten gesendet.

Am 28. Mai 2025 wurde die Klagenfurter Innenstadt zum neunten Mal zum Klangraum für die Lange Nacht der Chöre. 66 Gruppen mit rund 1.300 Sängerinnen und Sängern gestalteten den Abend an zwölf verschiedenen Orten und präsentierten ein vielfältiges musikalisches Repertoire -

von traditionellen über modernen bis hin zu geistlichen, weltlichen, regionalen und internationalen Liedern. Trotz Regen und kühlen Temperaturen fanden sich zahlreiche Besucher und Besucherinnen in der Landeshauptstadt ein und die abendliche Stimmung in der Innenstadt sorgte für ein besonderes Ambiente.

Mit einer Gipfelmesse am Oisternig und anschließendem gemütlichen Beisammensein bei der Almwirtschaft ging es Anfang Juli in die Sommerpause. Am 27. September startet die Singgemeinschaft Oisternig mit einer Messe am Luschari in ihren musikalischen Herbst!

ASTRON
Electronic GmbH

Einzelstücke und Kleinserien im Bereich der Elektronik und Elektromechnik

moser
wasser
INGENIEURBÜRO MOSER GmbH

TÜV AUSTRIA Group

Ingenieurbüro
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
www.moser-wasser.at

Kreativität, Musik und Theater über Generationen hinweg

Ob auf der Bühne, im Konzertsaal oder beim kreativen Gestalten – die Veranstaltungen des slowenischen Kulturvereins SPD Zila boten in diesem Frühjahr zahlreiche Highlights für Jung und Alt.

Autor: Kulturverein SPD Zila



Unsere Puppenspieler in Laibach – „Pikce“ v Ljubljani
Nachdem unsere Puppentheatergruppe „Pikce“ im vergangenen Herbst mit ihrer Vorstellung „Črni muc“ das Publikum bei Auftritten in Kärnten und auch in Maribor/ Marburg erfreut hatten, wurden die Puppenspieler – im Rahmen der Kärntner Kulturwoche – auch in die slowenische Hauptstadt Ljubljana/ Laibach eingeladen. Im „Mini Theater“ boten die jungen Akteure eine großartige Vorstellung ihres Stückes.
Am 29. März 2025 fuhren wir mit dem Autobus Richtung Slowenien, aber nicht nur die Pup-

Mit Taxi Gratzner sicher und stressfrei zu Ihrem Arzttermin!

SIE WERDEN GESUND UND WIR SORGEN FÜR DEN TRANSPORT!

Ein wichtiger Schwerpunkt unseres Services sind Patiententransporte. Ob Arztbesuch, Therapiefahrten, Strahlentherapie, Kuraufenthalte oder Dialyse - das Reisen mit dem Taxi ist eine praktische und stressfreie Lösung. Konzentrieren Sie sich auf Ihren Arztbesuch oder Ihre Therapie, während Ihr Taxi auf Sie wartet!

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab
- Anruf genügt!
- Wir holen Sie zu Hause ab und warten bis zum Ende Ihrer Behandlung auf Sie!
- Moderner und gepflegter Fuhrpark!
- Fahrzeuge auf dem neuesten Stand!
- Wir verfügen über jahrelange Praxis und Erfahrung.
- Freundliche und geschulte Mitarbeiter!

Direkte Verrechnung mit allen Krankenkassen!

Notwendig ist nur eine bewilligte Transportanweisung.

Rufen Sie uns einfach an!



Ob Sie zum Arzt, ins Krankenhaus oder in die Klinik müssen - mit Taxi Gratzner sind Sie unabhängig.



TAXI Gratzner

www.taxi-gratzner.at

04282 **3066**
office@taxi-gratzner.at

penspieler, sondern auch Eltern, Großeltern und Freunde hatten sich mit auf den Weg gemacht. Der Klub der Kärntner Slowenen (KKS) hatte den Tag perfekt organisiert. Nach der Vorstellung waren wir zu einem vorzüglichen Mittagessen eingeladen. Danach trotzten wir dem schlechten Wetter und begaben uns auf einen Rundgang durch das Zentrum von Laibach und eine Fahrt zur Burg über der Stadt. Die Kinder besuchten das „Haus der Illusionen“ und waren davon sehr begeistert. Bei Kaffee, Süßigkeiten und Eis klang unser gelungener Vereinsausflug aus.

Potem, ko je naša lutkovna skupina „Pikce“ v jeseni s svojo predstavo „Črni muc“ večkrat razveselila navdušeno publiko na Koroškem in v Mariboru, je bila - v okviru Koroškega kulturnega tedna - povabljen tudi v Ljubljano. V lutkovnem gledališču v Mini teatru je v napolnjeni dvorani odlično odigrala „Črna muca“.

29. marca smo se zjutraj z avtobusom odpeljali, ne samo lutkarji - z njimi so bili tudi starši, stari straši in prijatelji, proti Ljubljani. Klub koroških Slovencev (KKS) je za nas obiskovalce dan izvrstno organiziral. Po predstavi smo bili vsi povabljeni na izvrstno kosilo. Potem smo se kljub slabemu vremenu sprehodili po centru Ljubljane in se peljali še na ljubljanski grad. Otroci pa so si ogledali zanimivo „Hišo iluzij“ in bili navdušeni. Ob kavici, sladkah in sladoledu smo zaključili naš društveni izlet in se zadovoljni odpeljali proti domu.

Frühlingskonzert „Bivaži pr' Zilə“

Das traditionelle Frühlingskonzert „Bivaži pr' Zilə“ des Kulturvereins SPD Zila fand am 16. Mai 2025 bereits zum 22. Mal statt und hatte auch in diesem Jahr wiederum zahlreiche Besucherinnen und

Besucher ins Mehrzweckhaus in Achomitz geführt. Den Auftakt des Konzertes machte der MGV Tratten unter der Leitung von Hannes Schoitsch. Mit einem internationalen Repertoire trat der Jugendchor Oisternig unter der Leitung von Christina Zwitter auf. Es folgte der Männerchor Andrej Permož aus St. Johann im Rosental, der mit seiner Liebe zum Gesang großen Anklang beim Publikum fand. Den Abschluss des Konzertes bildeten das Duo Lisi Rainer und Martin Jost, die mit Gesang und zahlreichen Instrumenten die begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer durch Lieder aus Folk, Country und Pop führten. Auch nach dem Konzert beim geselligen Miteinander konnten die beiden Musiker die Gäste bestens unterhalten.

Letošnji koncert „Bivaži pr' Zilə“ kulturnega društva SPD Zila je 16. maja ponovno privabil številne goste v večnamensko „Šišo“ v Zahomc. Pri ljubljani koncert je odprla skupina MGV Tratten pod vodstvom Hannesa Schoitscha. Mladinski zbor „Jugendchor Oisternig“ pod vodstvom Christine Zwitter je nastopal z mednarodnim repertoarjem. Tudi moški zbor Andrej Permož iz Šentjanža v Rožu je navdušil s svojo ljubeznijo in veseljem do petja. Nazadnje sta razveselila Lisi Rainer in Martin Jost publiko s pesmi iz folka, countryja in popa. In tudi po koncertu so se družili obiskovalke in obiskovalci še ob prijetni glasbi prikupnega dua.

Kreatives Wochenende im Gailtal

Das „Kreative Wochenende im Gailtal“, organisiert vom slowenischen Kulturverein SPD Zila, fand heuer bereits zum dritten Mal statt. In und um das Mehrzweckhaus in Achomitz erlebten rund 30 Kinder einen Tag voller kreativer und sprachlicher Impulse. Ob bei



der Schatzsuche, beim gemeinsamen Zeltaufbau oder beim Basteln von Fahnen mit Tiernamen - Sprache wurde hier lebendig und erlebbar. Es war der Boomwhackers-Workshop, bei dem bunte Klangröhren nicht nur für Musik, sondern auch für viel Lachen sorgten. Mit Farben erschufen die Kinder abstrakte Kunstwerke auf Holz und entdeckten dabei ihre eigene Ausdruckskraft. Das Besondere an diesem Wochenende war nicht nur das Angebot für Kinder, sondern auch das gelebte Miteinander der Generationen.

Ustvarjalni vikend na Zili

Ustvarjalni vikend na Zili, ki ga je priredilo SPD Zila že tretjič, je ponudil obilo zanimivih vsebin od glasbene delavnice, slikanja,

socialnih iger, postavljanja šoto-rov, lova na zaklade in še mnogo drugega. Namen ustvarjalnega vikenda je predvsem druženje in spodbujanje slovenskega jezika v dvojezičnem območju. Letos so dejavnosti zopet potekale po okoliških poljih in pred Šišo, kjer so otroci postavljali šotore in risali svoje rutice, ter taborniške zastave. Boomwhackers delavnica je zjutraj še kako prebudila otroke in zazvenela v igrivih ritmih, s katerimi je povezala dvojezične zloge in besede, predvsem pa nasmejala in razvedrila. Za konec je slikarska delavnica ponudila otrokom subtilen pristop do umetnosti, saj je abstrakcija barv, prepletena na les zagotovo pustila lep pečat prvega pravega umetniškega dela.

LEILER
— TISCHLEREI —
Inh. Peter Kaiser

9613 Feistritz / Gail 123
Tel. 04256 / 25 25

**Vermessungskanzlei
WOLF ZT GmbH**

Michael Blüml +43 (0)664 1231977
Sterneckstraße 6 • A-9020 Klagenfurt
+43 (0)463 514814 • vermessung.wolf@aon.at





Winterausklang und Kirchtagsfreuden 2025

Die erste Hälfte des Jahres 2025 war für uns als Burschenschaft Feistritz an der Gail wieder sehr ereignisreich. Neben unseren traditionellen Veranstaltungen gab es auch in diesem Jahr viele schöne Momente, die wir gerne mit euch teilen möchten.

Autor: Burschenschaft Feistritz an der Gail



Après-Ski-Party

Am 21. Februar veranstalteten wir die heurige Après-Ski-Party beim Skieldorado Hrast. Auch dieses Jahr war die Veranstaltung ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus dem ganzen Gailtal an. Für die musikalische Unterhaltung sorgten – wie schon im Vorjahr – die beliebten „DJs vom Lond“ und schufen eine mitreißende Stimmung bis tief in die Nacht.

Dank der Unterstützung von Gerhard Abuja konnten wir unseren Gästen erneut ein Shuttle-Service zur Verfügung stellen, das für eine sichere An- und Abreise sorgte. Wir bedanken uns bei allen, die mitgefeiert haben, und freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe.

Maibaum

Am Abend des 30. April stellten unsere Burschen traditionsge-

mäß den Maibaum auf. Bei strahlend blauem Himmel wurde der von der Familie Korat gespendete Baum mit vereinten Kräften – von Möbller Trans und dem Sponsoring von Hannes Makoutz – aufgerichtet. Für den festlichen Rahmen sorgten besonders unsere Mädels, die den Maibaum mit viel Liebe zum Detail schmückten.

Wie jedes Jahr wurde der Baum bis in die frühen Morgenstunden gewissenhaft bewacht – kein leichtes Unterfangen, aber eine Ehrensache. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Bei Hotdogs und kühlen Getränken konnten sich die Feistritzerinnen und Feistritzer auf der Gorica stärken und den Abend in geselliger Runde genießen.

Wings for Life Run

Ein weiteres Highlight dieses Frühjahrs war unsere Teilnahme am Wings for Life Run am 4. Mai. Einige unserer Mitglieder gaben

ihr Bestes bei diesem besonderen Laufevent. Gemeinsam Sport zu treiben und dabei etwas Gutes zu tun – das war die perfekte Kombination. Wir bedanken uns bei Andrej Druml für die Organisation und bei allen Teilnehmenden für ihr sportliches und soziales Engagement.

Kirchtagswoche

Nachdem das Kinderkufenstechen im Vorjahr auf große Begeisterung gestoßen ist, ist es nun ein fixer Bestandteil unserer Brauchtumswoche. Auch heuer ritten wieder zahlreiche junge Feistritzerinnen und Feistritzer mit Begeisterung um das begehrte Blumenkränzchen – gewonnen hat in diesem Jahr Jonas Macdonald.

Direkt im Anschluss folgte der offizielle Bieranstich durch unseren Bürgermeister Dieter Mörtl und unseren Obmann Armin Abuja. Damit war der Startschuss



Die Mitglieder der Burschenschaft beim heurigen Jahreskirchtag.

für eine festliche Woche voller Brauchtum und Geselligkeit gesetzt.

Ein besonderes Highlight war auch heuer wieder unsere große Verlosung: Mit besonders vielen attraktiven Preisen konnten wir beachtliche 2.500 Euro sammeln. Wie bereits im Vorjahr kommt der gesamte Reinerlös der Lebenshilfe Kärnten in Ledenitzen zugute. Am Pfingstmontag stand der Höhepunkt unseres Brauchtumsjahres auf dem Programm: der traditionelle Jahreskirchtag. Bei perfektem Wetter begann der Tag mit der feierlichen heiligen Messe, die von unserem Herrn Pfarrer Trap gehalten wurde.

Um 14 Uhr fand das Kufenstechen in Oberfeistritz statt – eine jahrhundertealte Tradition, die wie immer Zuschauer von nah und fern anzog. Das begehrte

Blumenkranzl holte sich heuer Andreas Mörtl. Im Anschluss an den stimmungsvollen Lindentanz ritten die Burschen in Unterfeistritz um das zweite Kranzl. Dort setzte sich Lukas Mosser durch und krönte sich zum Sieger.

Beim Kufenstechen der Altburschen am Dienstag sicherte sich Michael Wastl das Kranzl, den Brennesselkranz bekam Fabian Abuja.

Wie jedes Jahr hatten wir zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer, ohne die unser Kirchtag so nicht möglich wäre – vielen herzlichen Dank an alle! Wir freuen uns nun auf eine etwas ruhigere zweite Jahreshälfte und blicken mit Vorfreude auf kommende gemeinsame Aktivitäten in Feistritz an der Gail.



Das Kinderkufenstechen ist fixer Bestandteil der Brauchtumswoche.



Die Kranzlträger 2025



**REON
GROUP**

KUTTIN

KNITTELFELD
KLAGENFURT
DÖLSACH

PFEIFER

ELEKTROPLANUNGS GMBH

A - 9523 Landskron

Volkshausstraße 6A

Tel. 0 42 42/46 211 • Fax DW 22



Modellflugsport mit Herz, Präzision und regionalem Mehrwert

Seit nunmehr 34 Jahren begeistert die Modellfluggruppe Feistritz an der Gail (MFG Feistritz) Luftsportfreunde aus nah und fern. Was 1991 als kleiner Verein begann, ist heute eine feste Größe in der Kärntner Sportszene – mit internationalen Veranstaltungen, starken Vereinsmitgliedern und positiven Impulsen für die Region.

Autor: Modellfluggruppe Feistritz an der Gail



Von der Skisprungschanze zum Flugplatz: Hans Wallner als prägende Figur

An der Spitze des Vereins steht Hans Wallner, ehemaliger Skispringer und nun engagierter Obmann. Unter seiner Führung entwickelte sich der Flugplatz zu einem lebendigen Treffpunkt für Modellflugbegeisterte – geprägt von sportlicher Fairness, Zusammenhalt und Innovationsgeist. Für sein langjähriges Engagement wurde Wallner kürzlich offiziell ausgezeichnet.

Internationales Top-Event: F3A World Cup 2025

Vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 war Feistritz an der Gail Schauplatz eines besonderen Spektakels: Beim F3A World Cup traten Kunst-

flugpiloten aus ganz Europa gegeneinander an – mit perfekt choreografierten Figuren und Millimeterarbeit am Himmel. Als großer Triumph für den Verein gilt der Sieg von Vereinsmitglied Gernot Bruckmann aus Villach, mehrfacher Weltmeister und Träger der renommierten FAI CIAM Legends Medaille.

Segelflug trifft Geselligkeit: die Seglerwoche im August

Ein weiterer Fixpunkt im Jahreskalender ist die Seglerwoche von 16. bis 24. August 2025. Segelflugfreunde aus Österreich, Italien, Deutschland und Slowenien reisen an, um gemeinsam zu fliegen, Erfahrungen auszutauschen und die familiäre Atmosphäre auf dem Flugplatz zu

genießen. Zuschauer sind herzlich willkommen – für viele ein Highlight des Sommers.

Regionale Wirtschaft profitiert vom Flugplatzbetrieb

Die Veranstaltungen der MFG Feistritz bringen nicht nur Flugspaß, sondern auch wirtschaftliche Impulse für die Region: Beherbergungsbetriebe, Gasthäuser und Cafés freuen sich über auswärtige Gäste. Lokale Handwerks- und Technikbetriebe profitieren vom Modellbau-Bedarf. Tourismusorte in der Umgebung gewinnen durch internationale Besucher an Sichtbarkeit. Die Vereinstätigkeit stärkt Freizeitwert und Lebensqualität der Gemeinde. Der Flugplatz fungiert somit als touristisch-sportlicher Mikromotor, der neben Begeisterung für Technik auch nachhaltige Wertschöpfung generiert.

Technik, Teamgeist und Talent

Neben dem aktiven Flugbetrieb legt der Verein großen Wert auf den Modellbau. Viele Mitglieder konstruieren hochpräzise Fluggeräte – von Turbinenjets bis zu Großseglern. Präsentiert werden diese auch bei regionalen Events wie dem beliebten Schaufliegen in Nötsch, das regelmäßig viele Besucher anzieht.

Ein Verein mit Bodenhaftung und Weitblick

Die MFG Feistritz steht für eine gesunde Mischung aus Technik, Tradition und Gemeinschaft. Sie ist ein Beispiel dafür, wie ein Verein mit Engagement, Kompetenz und Begeisterung weit über den Tellerrand hinauswirken kann – sportlich, gesellschaftlich und wirtschaftlich.



MFG Feistritz an der Gail auf einen Blick

Gegründet: 1991

Mitglieder: 60+ (vom Schüler bis zum Profi)

Flugplatz: südlich von Feistritz an der Gail, mit befestigter Startbahn

Schwerpunkte: Kunstflug, Segelflug, Modellbau

Website & Infos: www.mfg-feistritz.com



18. Noriker Landesjungstutenschau 2025 (Finale der Stutbuchaufnahme)

In diesem Jahr waren die Mitglieder des Pferdezuchtvereins K15 mit 16 Stuten bei der Noriker Stutbuchaufnahme vertreten.

Autor: Pferdezuchtverein K15

An unterschiedlichen Aufnahmeorten wurden mit gelungenen Vorstellungen sehr gute Wertnoten erzielt.

Für das Finale in St. Donat qualifizierten sich sechs unserer Stuten. Unter dem stark besetzten Teilnehmerfeld mit insgesamt 35 Stuten, präsentierten sich die Norikerstuten des K15 Vereins ausgezeichnet.

Am Ende des Tages konnte sich die beste Jungstute aus unserem Verein dann noch eine der heiß begehrten Siegerschärpen sichern und die stolze Besitzerin Julia Godez freute sich sichtlich über den Titel 2. Landesreservesiegerstute 2025.

Der Pferdezuchtverein K15 gratuliert zu den herausragenden Leistungen und wünscht für die kommenden Veranstaltungen alles Gute und viel Erfolg!

Teilnehmer des Pferdezuchtvereins K15 bei der 18. Noriker Landesjungstutenschau 2025

Julia Godez mit Belladona	Wertnote 8,05	Zuchtwertklasse 1b-
Werner Godez mit Juna	Wertnote 7,95	Zuchtwertklasse 2a+
Wolfgang Schupp mit Saskia R	Wertnote 7,91	Zuchtwertklasse 2a+
Erich Mörtl mit Silvy	Wertnote 7,82	Zuchtwertklasse 2a
Christian König mit Dorli W.	Wertnote 7,77	Zuchtwertklasse 2a
Alexander & Sandra Rachoi mit Sally	Wertnote 7,77	Zuchtwertklasse 2a

Ehrungen für züchterische Erfolge und Leistungen

ZAP Ehrenpreis	In Bronze	Elisabeth Kandutsch
	In Gold	Werner Godez
Staatsehrenpreis	In Bronze	Eva Mörtl und Christian König
Ehrenurkunde LPZV Kärnten		Anton Müller
Auszeichnung Züchter Prämienhengste Noriker	Richtig Nero XIII	Johann Millonig
	Mönch Nero XV	Werner Godez
	Godez Vulkan XVI	Werner Godez
Auszeichnung Züchter gekörter Hengste Noriker	Eiswind Nero XV	Elisabeth Kandutsch
	Greim Vulkan XVI	Peter Brenndörfer
	Polka Vulkan XIX	Niko Zwitter
Auszeichnung Verbandsprämienstute	Ebonita	Emanuel Wurzer
	Rosina	Alexander & Sandra Rachoi

Licht kommt von...

**ELEKTRO
LACKNER**

9602 Thörl-Maglern

+43 4255 8200

Installationen und Verteilerbau
Home - Automation
Netzwerktechnik
Photovoltaik
Alarmtechnik

KNX

www.lackner-elektro.at



Erfolgreicher Auftakt für das Skieldorado HRAST: Erste Saison übertrifft Erwartungen

Trotz herausfordernder Wetterbedingungen und ungewöhnlich warmer Temperaturen in der Wintersaison 2024/2025 konnte die Skieldorado HRAST GmbH in ihrer ersten Saison einen bemerkenswerten Start verzeichnen.

Der neu belebte Schlepplift durch die neugegründete Gesellschaft in Feistritz an der Gail erfreute sich großer Beliebtheit: Insgesamt wurden 97.558 Fahrten von 8.376 Gästen an 55 Betriebstagen gezählt – ein starkes Signal für die Zukunft des Wintersports in der Region. Besonders erfreulich war der Rekordzugang von 3.727 Eintritten über den Kärntner Skipass, was die wachsende Bedeutung des Standorts als attraktives, regionales Wintersportzentrum unterstreicht. Neben dem regulären Skibetrieb punktete das Skieldorado mit einem breiten Winterkursangebot sowie zahlreichen Kinder- und Schülerveranstaltungen, organisiert von den lokalen Sportvereinen SV Oisternig und SV Villach. Auch der Kärntner Landesskiverband, der SV Sankt

Stefan im Gailtal sowie die Naturfreunde aus Bad Bleiberg nutzen die Infrastruktur intensiv für Skikurse, Trainings und Rennen. Selbst der Gemeindekindergarten Feistritz an der Gail verbrachte aktive Skitage am Lift. Zusammen mit den Gemeinden Hohenthurn und Feistritz an der Gail arbeitet das Skieldorado-Team daran, das Angebot weiter auszubauen. Ein zentrales Anliegen ist die Erneuerung der veralteten Flutlichtanlage aus dem Jahr 2003: Eine Umrüstung auf moderne, energieeffiziente LED-Technologie ist geplant, um Abendbetrieb, Nachtskilauf und Training auch künftig zu ermöglichen. Parallel dazu ist eine Erweiterung der Parkflächen in Planung, um dem gestiegenen Besucheraufkommen gerecht zu werden.

Ein besonderes Highlight in der Entwicklung ist das geplante Kinderland, das Familien und dem Wintersportnachwuchs einen spielerischen Einstieg in den Schneesport ermöglichen soll. Zudem laufen Gespräche zur Erweiterung des Angebots für Rodel-, Eislauf-, Ski- und Langlaufbegeisterte.

Ein besonderer Dank gilt den örtlichen Sportvereinen, ohne deren Engagement jährlich nicht rund 250 Kinder das Skifahren erlernen würden, sowie den Gemeinden Hohenthurn und Feistritz an der Gail für ihre tatkräftige Unterstützung.

Der offizielle Start in die neue Saison 2025/2026 ist für den 25. Dezember 2025 geplant. Je nach Schneelage werden eventuelle frühere Öffnungstage über die sozialen Medien bekanntgegeben.

Der Vorverkauf für den Kärntner Skipass beginnt im Oktober, jener für die Saisonkarten beim Hrast Lift ab November.

Ein großes Dankeschön gilt auch unserem Betriebsleiter Günter Zinkowitz sowie den beiden Mitarbeitern Christoph Perchinig und Jürgen Hofer, die in der abgeschlossenen Saison großartige Arbeit geleistet haben – ohne ihren Einsatz wäre der Liftbetrieb in dieser Form nicht möglich gewesen.

Das gesamte Team des Skieldorado HRAST bedankt sich herzlich bei allen Saisonkartenfahrern, Unterstützern und den beiden Gemeinden für ein erfolgreiches erstes Jahr – wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im Schnee!

BAUELEMENTE
JOST
9hr Fachmann
FENSTER & TÜREN

9612 St. Georgen 24
Tel. 04256 / 3120
bauelemente.jost@aon.at
www.bauelemente-jost.at



Christoph Gasser
Hohenthurn 76
9602 Thörl-Maglern

www.erdbau-gasser.at

Steinschlichtungen
Betonblockwände
Bewehrte Erde / Geogitter
Gartengestaltung
Aushub / Hausanschlüsse
Geländekorrekturen
Wegebau
Abrissarbeiten

0660 5154798

Generalsanierung abgeschlossen

Wie geplant wurde die Generalsanierung der beiden Tennisplätze des Tennisclubs Feistritz an der Gail im Frühjahr 2025 abgeschlossen.

Autor: Bmstr. Dipl. Ing. (FH) Peter Hebein

Nachdem sich die im Herbst eingebauten großen Sandmengen über den Winter gut setzen konnten, wurden heuer im April noch die Linien eingezogen und schließlich die Verschleißschicht aufgetragen. Das genaue Einstellen der neuen Regenungsanlage bildete schließlich den Abschluss der gesamten Arbeiten. Somit standen die beiden Tennisplätze, wie gewohnt, heuer wieder ab dem 1. Mai den Tennisspielerinnen und Tennisspielern zu Verfügung.

Durch effiziente Umsetzung konnten die ursprünglich geplanten Sanierungskosten sogar unterschritten und die Sanierungsmaßnahmen billiger abgerechnet werden. Mein spezieller Dank gilt unserem Bürgermeister Dieter Mörtl, der von Beginn

das Anliegen des Tennisclubs unterstützt hat und auch in weiterer Folge die erforderlichen Beschlüsse für eine finanzielle Unterstützung innerhalb der Gemeinde herbeigeführt hat. Mein Dank gilt natürlich auch dem gesamten Gemeinderat, der unser Ansuchen ebenso positiv behandelt hat.

Ich hoffe sehr, dass wir mit weiterhin umsichtigem Umgang für lange Zeit mit unserer Tennisanlage viel Freude haben werden und vor allem unserer Jugend weiterhin eine gute Trainingsmöglichkeit bieten können. Ich bedanke mich an dieser Stelle noch einmal bei den ausführenden Firmen als auch bei all jenen, die zur erfolgreichen Umsetzung beigetragen haben.





Die Minis mit den Trainerinnen Gloria Rauter und Simone Schnabl-Mente



Die U8 nach einem spannenden Turniertag

Zentrales Thema ist die Jugendarbeit

Der Fußball geht in eine kurze Sommerpause bevor sich die Mini's, U8, U9, U10, Damen, Altherren und die Kampfmannschaft auf die kommende Fußballsaison vorbereiten, und mit Ehrgeiz, Disziplin und vor allem viel Spaß Woche für Woche das so wichtige Vereinsleben prägen!

Ein zentrales Thema beim SV Draschitz ist die Jugendarbeit. Derzeit spielen circa 65 Kinder verteilt auf verschiedenen Mannschaften.

Minis

Bei unseren Minis stand auch 2024 wieder die Freude an der gemeinsamen Bewegung im Vordergrund: Die Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren entwickeln spielerisch ihre motorischen Fertigkeiten und lernen unter der grandiosen Anleitung von Gloria Rauter und Simone Schnabl-Mente auch wichtige soziale und kognitive Fähigkeiten. Dabei spielt der Zusammenhalt im Team eine große Rolle und sie werden mit einfachen Übungen und verschiedenen Spielen auf das erste „richtige“ Fußballtraining in der U7 und U8 vorbereitet.

Wir treffen uns mit den insgesamt 25 Minis einmal pro Woche am Fußballplatz und freuen uns jedes Mal über die vielen lachenden Gesichter!

U8

Die Frühjahrssaison war für unsere U8 voller spannender Spiele, toller Entwicklung und ganz viel Spaß am Fußball! Unter der Leitung von Raphael Martinz und Florian Wurzer standen neben dem sportlichen Erfolg vor allem



Die U9 beim Training

Teamgeist, Fairness und Freude am Spiel im Vordergrund. Dabei konnten die jungen Kicker viele spannende und lehrreiche Partien erleben.

Die Mannschaft nahm auch an mehreren Turnieren teil und konnte so erste Erfahrungen im Wettkampf gegen andere Teams sammeln und man sah kontinuierlich die ersten Erfolge! Die Begeisterung und Freude der Kinder beim Spielen lässt auf eine erfolgreiche Herbstsaison blicken.

U9

In der Frühjahrssaison kämpften die jungen Kicker der U9 gegen ihre Kontrahenten aus Faak, Bodensdorf, VSV, Admira Villach und

Maria Gail ums runde Leder. Die elf fußballbegeisterten Burschen, von denen sechs aufgrund ihres jungen Alters noch in der U8 spielberechtigt wären, konnten in einer Hin- und Rückrunde zwei Siege und ein Unentschieden erspielen, vier Spiele wurden ganz knapp in den letzten Minuten verloren. Durch die hohe Motivation, den Einsatz und den Spaß, die die Kinder sowohl beim Training als auch bei den Spielen zeigen, freuen sich sowohl die Trainer Christian Frieser und Sandra Rauscher als auch alle anderen Beteiligten auf spannende Duelle in der U10!

U10

Die Mannschaft der U10, trainiert von Oliver Blasnig und Rene

Wertschnig, startete die Frühjahrssaison im unteren Playoff der Gruppe C. Dem Team gelang es, den Fluch der Herbstsaison abzuschütteln und ansprechenden Fußball zu zeigen. So konnte man sich einen Platz im Mittelfeld der Gruppe ergattern und stolz blicken beide Trainer auf die Saison zurück. „Auch als wir jedes Spiel im Herbst verloren, haben die Kinder niemals aufgegeben. Jedes Training wurde beinahe mit 100%iger Beteiligung absolviert und die Motivation der Spieler, sich weiterzuentwickeln, hat uns immer wieder ins Staunen versetzt“, hört man immer wieder vom Trainerteam. Nun freuen sich das Trainerteam und die Jungkicker auf den nächsten Schritt in Ihrer fußballerischen Entwicklung, da man im Herbst in die U11-Meisterschaft einsteigen wird.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen unsere Kicker die ausgeliehen oder in Spielgemeinschaften aktiv sind. So konnten Maximilian Propreter und Gabriel Schnabl bei der U15 des ATUS Nötsch (Vizemeister), Jakob Müller, Matthias Propreter, Isabella Rauscher in der U12 des ATUS Nötsch (3. Platz) sowie Lorenz und Lena Moser in der Spielgemeinschaft ATUS Nötsch/Bleiberg/Draschitz

U12 (Meister) ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen.

Kampfmannschaft

Nach der unter den Erwartungen gebliebenen Herbstsaison wollte man einen neuen Impuls setzen und konnte sich, nach mehreren Gesprächen, mit Mario Ladinig als neuen Trainer des SV Draschitz einigen.

Mit einer Mischung von „jungen Eigenbauspilern“ und „alten Erfahrenen“ startete man, nach der harten, aber gelungenen Vorbereitung, in eine kurze Frühjahrsaison. Die Mannschaft und der Trainer benötigten ein bisschen Zeit, um ihren gemeinsamen Rhythmus zu finden und konnten sich anfangs nicht für ihre Leistungen belohnen. Doch nach einiger Zeit kam die Kampfmannschaft des SV Draschitz immer besser in den Rhythmus und man konnte vor allem zum Saisonende hin einige Punkte ergattern. Auch gegen vermeintlich übermächtige Mannschaften, wie etwa Aufsteiger ATUS Feistritz/Rosental (3:3) zu Hause oder den FC Rennweg (1:0) in der Fremde, wurden Punkte eingefahren. Die Frühjahrsaison kam so zu einem versöhnlichen Ende und somit konnten wir uns den vorletzten Platz sichern. Seit Ende Juni steht die Mannschaft schon wieder auf dem Trainingsplatz und bereitet sich auf die kommende Meisterschaft vor!

Smole Wolfgang Gedenkturnier

Es war ein herrlicher Tag, bei dem es um Fußball gegangen ist, aber stets mit den Gedanken und im Gedenken an unseren Freund

und Funktionär Wolfi. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei diesem Gedenkturnier teilgenommen haben und an alle, die sich für die Organisation verantwortlich fühlten, damit dieses Turnier erfolgreich abgehalten werden konnte. Schnell waren die ersten zwölf Startplätze vergriffen. Man hat bereits im Vorfeld gespürt, welche Gedanken Wolfi wichtig waren.

„Nur gemeinsam können wir viel bewegen, für den Verein, für die Gesellschaft in unserer Region, für unsere Zukunft, unsere Jugend.“

Die Unterstützung aller ist für den Verein wichtig. Ob als Sponsor, treuer Fan, Abo-Besitzer, als aktives Mitglied, als Funktionär oder als Helfer. Wolfi hat uns vorgelebt, dass die Partnerschaft unter uns allen für den SV Draschitz, aber auch für jeden anderen Verein in unseren Gemeinden wichtig ist, um weiterhin Positives zu erreichen.

Alle Vereine in der Gemeinde Hohenbrunn und Feistritz an der Gail verdienen einen Dank, weil alle Großartiges leisten, zum Wohle unserer Jugend. Wir bedanken uns bei allen Kindern, Trainern, Funktionären, Spielern, Eltern und Großeltern für ihren Einsatz und freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison mit vielen neuen Erlebnissen!

Abschließend wünscht der SV Draschitz noch einen schönen Sommer!

Wir sehen uns bald wieder am Sportplatz in Draschitz.



Die U 10 nach einem erfolgreichen Spiel



Die beiden Jungstars der Kampfmannschaft, Tobias Preschern und Jurij Zwitter, im Einsatz



Der Udinese Fanclub Feistritz an der Gail stellte natürlich auch eine Mannschaft



**Sicherheitstechnik
Planungs- und
Baustellenkoordination**


Ingenieurbüro Wulz GmbH

Heizhausweg 11 • 9601 Arnoldstein

Tel. +43 (0)4255|2971 • office@tbwulz.at

www.tbwulz.at



DAS HOTEL ALTE POST.

Ein Haus für Weitgereiste, Radfahrer, Wanderer,
Motorradfahrer, aber vor allem für die Einheimischen Gäste.
Herzlich Willkommen, Benvenuti, Pozdravljeni, Welcome!



ALTE
GASTHOF

POST
TRATTORIA GOSTILNA



Fasching, Waldwoche Mini Lab und Kinderkochen

Schon wieder ist ein halbes Jahr vergangen und wieder hat sich im Kindergarten Feistritz an der Gail einiges getan. Hier ein kleiner Rückblick.

Autor: Kindergarten Feistritz an der Gail

Musikkochtopf

Einem Stück, in dem aus verschiedensten musikalischen Zutaten etwas wunderbar Klingendes gekocht wird, lauschten wir in der Musikschule Feistritz an der Gail. Das Ensemble, welches Elemente aus Musik, Tanz und Schauspiel miteinander verschmelzen ließ, faszinierte uns mit ihrer Darbietung und animierte die Kinder zum Mitmachen.

Fasching - Theater Farbenfroh

Dass der Fasching eine besonders farbenfrohe Zeit ist, ist wohl allen bekannt, besonders bunt wurde es aber bei der Faschingsfeier im Kindergarten. Ein selbstzusammengestelltes Theaterstück namens „Farbenfroh“ wurde vom Kindergartenpersonal sowie zwei engagierten Müttern für die Kinder

vorbereitet, präsentiert und mit tosendem Applaus vom Publikum belohnt. Die Polonaise am Faschingsdienstag durch den Feistritzer Ortskern rundete das bunte Faschingstreiben ab.

ÖAMTC Workshop

„Das kleine Straßen 1x1“ war der Inhalt des ÖAMTC Workshops für die angehenden Schulkinder der Eulengruppe. Unter dem Motto „learning by doing“ wurden die Kinder spielerisch und altersgerecht auf das Verhalten im Straßenverkehr aufmerksam gemacht, damit sie fit für die Herausforderungen des Schulwegs werden.

Kinderkochen

Das Kinderkochen ist nun ein fixer Bestandteil des Kindergartenalltags geworden und von den Kin-

dern ein heiß erwartetes Erlebnis. Einmal im Monat heißt es „Kinderkochen für Kinder“. Das stetig variiierende Menü, ausgewählt von Kindergartenköchin Jasmin lässt so manche Kinderherzen höher schlagen: selbstgemachte Pizza, Topfenknödel mit Fruchtsauce oder „elefantstarke Töröö Spieße“ - einfach lecker!

Osternester basteln

Eines Abends vor Ostern fanden sich zahlreiche Eltern im Kindergarten ein, um Osternester aus Peddigrohr, Bast und Holzperlen zu kreieren. Nebenbei gab es Zeit für nette Unterhaltungen. Die Kinder freuten sich tags darauf sehr über die gelungenen Werke.

Mini Lab

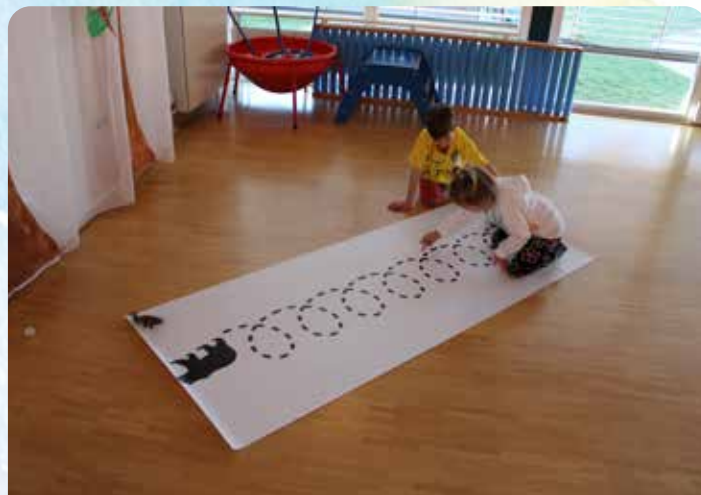
Die mehrmaligen Ausflüge in das Mini Educational Lab in Villach

zählten zu den Highlights dieses Kindergartenjahres der angehenden Schulkinder. Nun hatten auch alle Kinder der Eulen- & Schmetterlingsgruppe die Möglichkeit das Forscherlabor zu besuchen. An zwei Vormittagen wurde zu den Themen „Schwimmen & Sinken“ geforscht bzw. verschiedene Werkzeuge ausprobiert.

Workshop „Fit für die Schule“

Im Frühling besuchte Martina Klimkewitz unseren Kindergarten. Sie führte einen Workshop mit den angehenden Schulkindern zum Thema „Fit für die Schule“ durch. Die LE:BE Pädagogik befasst sich mit dem „Lernen durch Bewegung“, was eines der Grundprinzipien unseres Lebens ist. Die Schwerpunkte des Workshops waren unter anderem das dreidimensionale Gleichgewicht, die Gehirnvernetzung,





die Visualisierungsfähigkeit und die freien Augenbewegungen, welche wichtig für das flüssige Lesen und Schreiben sind.

Waldwoche

Erwartungsvoll und voller Tatendrang besuchten beide Gruppen des Kindergartens für eine Woche den Wald. Die Jause an der frischen Luft schmeckte besonders gut. Das freie Spielen mit den verschiedenen Naturmaterialien genossen die Kinder sehr. Unter den zahlreichen besonderen Entdeckungen befanden sich beispielsweise ein Tausendfüßler, eine Schönbär-raupe, ein Laubfrosch, eine tote Schlange uvm.

Viel zu schnell verging die Zeit mit den Jägern und Fischern, die an vier Stationen die Jägersprache und die Jagdausrüstung, Wis-

senswertes über das Schalenwild, verschiedene heimische Vogelarten, den Jagdhund und die Forelle den Kindern naturnah vermittelten. Als Andenken erhielt jedes Kind einen Schlüsselanhänger. Ein großes Dankeschön an Hansi, Markus, Peter und Matthias für diesen besonderen Besuch!

Reparaturen im Kindergarten

Großes Interesse zeigen viele Kinder, wenn Handwerker im Kindergarten beschäftigt sind. Die Arbeitsabläufe werden genau unter die Lupe genommen. Es ist sehr bereichernd, wenn die Fachkräfte den Kindern neben ihrer Arbeit ihre Tätigkeiten näher erklären und zu ihrem Beruf Auskunft geben. Dafür bedanken wir uns hiermit recht herzlich!

„Der Zauber des Neuanfangs“

„Und plötzlich weißt Du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.“

Meister Eckhart

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiede ich mich aus dem Kindergartenalltag. Ab September beginnt für mich ein neues Kapitel, ich starte das Studium zur Ergotherapeutin an der FH Kärnten. Dieser Schritt ist für mich ein Herzenswunsch – ich möchte weiterhin Kinder auf ihrem Weg begleiten und sie unterstützen. Ich danke allen, für das entgegengebrachte Vertrauen, die schönen Begegnungen und die gemeinsame Zeit.

Eure Laura

„Manchmal zeigt sich der Weg erst, wenn man anfängt ihn zu gehen.“

Paulo Coelho

Jede Veränderung im Leben beginnt mit einer Entscheidung. Es ist das Loslassen von etwas Altem und der Beginn von etwas Neuem. Mein Weg führt mich nach langjähriger Tätigkeit aus dem Kindergarten Feistritz an der Gail nach Klagenfurt, wo ich ab September 2025 im Team des Praxiskindergartens der BAfEP arbeiten werde.

Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen für die gute Zusammenarbeit, ebenso bei der Gemeinde Feistritz an der Gail und bei allen Eltern fürs Vertrauen, das sie mir als Leiterin und Elementarpädagogin über all die Jahre hinweg entgegengebracht haben!

Eure Doris





Am Biobauernhof Schwenner in Göriach.



Der missimo-Truck öffnete seine Türen für die Volksschulkinder.



Volksschulkinder feuerten in Planica „unsere“ Daniel Tschofenig an.

Rund ums Volksschuljahr

Von der Erstkommunion über Projektstage bis hin zum Empfang von Daniel Tschofenig. In der Volksschule Hohenthurn haben die Schülerinnen und Schüler wieder einiges unternommen.

Autor: VS Hohenthurn

Besuch des Biobauernhofes Schwenner

Die 2.a und 2.b Klasse besuchten den Biobauernhof Schwenner. Nach unserem Fußmarsch von der Schule nach Göriach wurden wir von Astrid und Magdalena Schwenner herzlich empfangen. Die beiden führten uns durch ihren Betrieb. Wir erhielten einen Einblick in die Produktion der Schulumilchgetränke, wir schauten uns den Laufstall an und konnten auch sehen, wie der Melkroboter arbeitet.

Den Abschluss bildete eine gesunde Jause mit Produkten der Familie Schwenner. Wir bedanken uns herzlich für diesen interessanten Vormittag.

Missimo: deine Mission morgen

Direkt am Schulparkplatz erwartete die 3. und 4. Klasse einen Besuch der Extraklasse. Der missimo-Truck öffnete seine Türen für unsere neugierigen Kinder. Beim gemeinsamen Experimentieren, Ausprobieren und Stau-

nen erhielten die Kinder tolle Inhalte des Sachunterrichts. Als Geschenk gab es noch für jedes Kind ein Experimentier-Kit, damit auch zu Hause die Freude nicht verloren geht.

Unvergesslicher Tag in Planica

Auf Einladung des slowenischen Sportverbandes durften wir am 27. März 2025 an der Qualifikation der Skispringer für das Weltcupfinale auf der Flugschanze in Planica teilnehmen.

Pünktlich um 8 Uhr bestiegen wir den Doppeldeckerbus, der uns sicher nach Planica brachte. Dort angekommen waren wir beeindruckt von der imposanten Kulisse der gesamten Anlage. Nach dem Fotoshooting und ein paar Interviews für den ORF bahnten wir uns den Weg Richtung Stadion. Hier wurden wir mit Utensilien (Fahne, Klatscher) für das spannende Springen ausgestattet. Bevor es los ging, mussten wir uns jedoch noch stärken.

Anschließend verfolgten wir das

Springen dann sehr gespannt. Großer Jubel brandete auf, als „unser“ Daniel Tschofenig seinen Sprung absolvierte. Gegen 11 Uhr traten wir wieder die Heimreise an. Sicher brachte uns der Bus wieder nach Hause und ein unvergesslicher Tag ging zu Ende.

Wir bedanken uns beim slowenischen Sportverband für diesen tollen Tag. V četrtek, 27.3. smo dopoldan preživeli v Planici, kjer smo si ogledali kvalifikacijsko tekmo smučarskih poletov. Podprli smo smučarske orle, predvsem pa našega Daniela Tschofeniga. Hvala slovenski športni zvezi, ki nas je vabila in nam omogočala videti športnike v živo.

Vorlesetag

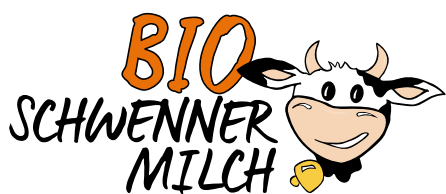
Am diesjährigen österreichweiten Vorlesetag am 28. März durfte sich die Volksschule Hohenthurn über besonderen Besuch freuen: Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Nötsch waren zu

Gast, um den Volksschulkindern vorzulesen. Im Gepäck hatten sie zwei liebevoll ausgewählte Bücher, die sie abwechslungsreich und mit viel Engagement präsentierten. Unterstützt wurde ihre Lesung durch kreativ gestaltete Plakate, die das Interesse der Zuhörer zusätzlich weckten.

Ein weiteres Highlight des Vormittags war der Besuch zahlreicher Lesepaten in den einzelnen Klassen. Großeltern, Verwandte sowie pensioniertes Lehrpersonal übernahmen das Vorlesen und vermittelten den Kindern auf persönliche Weise die Freude am Lesen. Es war ein gelungener Vormittag.

Strahlender Projekttag rund um Ostern

Am 3. April fand bei strahlendem Sonnenschein ein fächerübergreifender Religionsprojekttag zum Thema Ostern statt. Der Tag begann mit einem stimmungsvollen vorösterlichen Gottesdienst in der Kirche in Göriach,



Produkte vom Bio-Bauern aus der Region



Die Volksschulkinder hörten gespannt zu.



Fächerübergreifender Religionsprojekttag zum Thema Ostern.



Skisprung-Star Daniel Tschofenig wurde von seinen Fans gefeiert.



Kinder der 2a und 2b empfangen die Heilige Kommunion.

bei dem alle Schüler:innen und Lehrer:innen durch Lieder und Texte aktiv mitwirkten. Pfarrer Michael G. Joham und Pfarrer Stanko Trap feierten diesen Gottesdienst am Anbetungstag der Pfarre mit uns. Im Anschluss konnten die Kinder eine gesunde Jause, die der Elternverein liebevoll vorbereitet hat, genießen.

In verschiedenen Workshops erlebten die Kinder Inhalte der Karwoche auf kreative und anschauliche Weise. Eine Gruppe arbeitete mit biblischen Figuren unter Anleitung von Pfarrer Joham, um die Ereignisse von Palmsonntag bis Ostersonntag greifbar darzustellen. In Zusammenarbeit mit der Trachtengruppe wurden für das Gailtal traditionelle Palmbuschen gebunden, was für viele ein besonderes Highlight war. Im Kreativworkshop „Kreuze“ konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und bunte Kunstwerke anfertigen. Ein besonderer Dank gilt unserem Lehrer:innenteam,

unserem Herrn Pfarrer Michael G. Joham, dem Elternverein und der Trachtengruppe, die diesen Tag mit ihrem Engagement und Einsatz bereichert haben. Vielen Dank!

Že zjutraj smo začeli lep sončni dan v cerki v Gorjanah s predvelikonočno mašo. S pesmimi in besedili smo se skupaj približali skrivnosti velike noči. Po zdravi malici, ki so jo pripravili starši, smo doživeli lep pisan dan v različnih delavnicah. Bili smo kreativni in smo brkljali križe in vezali svoje prajteljne! NAJLEPŠA HVALA!

„Tschofe“, unser Superstar

Am 10. Mai war Hohenthurn in aller Munde. Daniel Tschofenig, Gesamtweltcupsieger und Sieger der Vierschanzentournee wurde von mehr als 1.000 Fans und Gästen gefeiert. Zahlreiche Ehrengäste würdigten die großen Leistungen dieses überragenden Schispringers. Darunter waren Dieter Mörtl (Bürgermeister Feis-

tritz an der Gail und Präsident des Kärntner Landesskiverbands), Michael Schnabl (Bürgermeister Hohenthurn), LH-Stv. Martin Gruber, Landtagspräsident Reinhard Rohr, die Olympiasieger Karl Schnabl und Thomas Morgenstern, SPK-Obmann Marijan Velik, Franz Wiegele jun., Andi Goldberger und zahlreiche erfolgreiche Springer des SV Achomitz.

Auch unsere Schule feierte mit Daniel, der ja bei uns die Schulbank gedrückt hat. Der Schulchor gab ein eigens für Daniel komponiertes Lied zum Besten. Wir wünschen Daniel für seine weitere Laufbahn alles Gute!

Eis von LH-Stellvertreter Gruber

Landeshauptmann-Stellvertreter Landesrat Martin Gruber hielt sein Versprechen ein. Er spendete für den tollen Auftritt unseres Schulchores beim Empfang von Daniel Tschofenig der gesamten Schule ein leckeres Eis. Herzlichen Dank!

Erstkommunion in Göriach und Feistritz an der Gail – Ein Fest des Glaubens und der Freude

An zwei strahlenden Sonntagen im Mai durften die Kinder der Pfarren Göriach und Feistritz an der Gail ein ganz besonderes Fest feiern: Ihre Erstkommunion. Unter dem Motto „Mit dem Herzen voller Freude Jesus begegnen“ empfangen die Erstkommunionkinder der 2a und 2b erstmals die Heilige Kommunion. Die feierlichen Gottesdienste wurden durch die Schüler:innen unserer Volksschule musikalisch mitgestaltet.

Prvo obhajilo v Gorjanah in na Bistrici – praznik vere in veselja Ob dveh sončnih nedeljah so otroci 2a in 2b razreda prejeli prvo sveto obhajilo pod geslom »S veselim srcem sprejeti Jezusa«. Slovesnosti so s petjem in glasbo lepo popestrili tudi učenci ljudske šole ter tako prispevali k prijetnemu in slavnostnemu vzdušju.



LH-Stv. Martin Gruber spendete Eis.



Techniktage, Vorlesetag und Floorball-Meisterschaft

In der Mittelschule Nötsch ist im abgelaufenen halben Jahr einiges passiert. Hier ein kleiner Überblick:

Autorinnen: Helga Grilz, Sybille Leiter



Finanzielle Unterstützung der Schulbibliothek

Das Lesen ist nicht nur eine Fertigkeit, sondern auch ein Tor zu Wissen, Fantasie, Abenteuer sowie persönlicher Entwicklung. Unsere Schulbibliothek ist ein Ort, an dem die Schüler:innen diese Fähigkeiten entwickeln und vertiefen können, sie soll eine sogenannte Wohlfühlzone sein, an der unsere Jugend ihre Interessen entdecken, ihre Lesefähig-

keiten verbessern und erweitern kann. Aber eine gut ausgestattete Schulbibliothek benötigt finanzielle Mittel, um aktuelle Bücher und ein ansprechendes Ambiente den Leser:innen zu bieten, was durch die großzügige Unterstützung der Firma ASTRON Electronic GmbH im Namen von Christian Hochenwarter und den Marktgemeinden Bad Bleiberg und Nötsch im Gailtal gefördert wurde. Die gesamte MS Nötsch bedankt sich dafür recht herzlich!

Techniktage im BIZ und Besuch der Wanderausstellung „Parlament on Tour“

Die Schülerinnen der 3ab MS Nötsch nahmen am Workshop „Girls meets Technik“ teil, wodurch die Stärken und Fähigkeiten der Mädchen in den Mittelpunkt gerückt werden sollen. Durch die Ausübung mit verschiedensten Werkzeugen, konnten die Schülerinnen beim Löten, Schleifen und Bohren erste technische Erfahrungen sammeln. Die Schüler:innen der achten

Schulstufe der MS Nötsch besuchten im Zuge des Geschichteunterrichts die interaktive Wanderausstellung „Parlament on Tour“ in Villach. Dort waren die Schüler:innen begeistert von den vielfältigen präsentierten Inhalten wie Parlamentarismus, Geschichte der Demokratie in Österreich und Grundrechte sowie Gewaltentrennung.

„Lesen kann man überall. Vorlesen auch“ – bundesweiter Vorlesetag

Am 28. März 2025 fand der bundesweite Vorlesetag statt. Von unseren Schüler:innen wurde die Volksschule Achomitz und die Kindergärten in Nötsch und in Feistritz an der Gail besucht, dabei wurde den Schüler:innen bzw. Kindergartenkindern aus unterschiedlichen Büchern vorgelesen und mit vorab gestalteten Plakaten das Gelesene umrahmt. Die jungen Zuhörer:innen waren extrem begeistert und freuen sich bereits auf den nächsten Besuch der MS Nötsch. Die

Lehrpersonen waren sehr stolz auf ihre engagierten Schüler:innen. Ein großer Dank gilt auch der Volksschule sowie den Kindergärten, die es uns ermöglichten, an dieser großartigen Aktion teilzunehmen.

Bezirksmeisterschaften Floorball

Die MS Nötsch hat im März mit zwei Mannschaften an den Bezirksmeisterschaften im Floorball in Villach St. Martin teilgenommen. Beide Mannschaften waren voll motiviert und gaben ihr Bestes. In ihrer Spielgruppe erreichten Lukas Lager, Florian Millonig, Niko Pipp, Thomas Schwenner, Mathias Tischhart und Nevio Zebedin Nevio den zweiten Platz und konnten sich somit für die Landesmeisterschaften qualifizieren, an denen auch eine Mädchengruppe an den Start gehen wird. Ein Dankeschön den vielen Sponsoren, die die Anschaffung von neuen Floorballschlägern und damit die Teilnahme ermöglicht haben.





Gemütliches Beisammensein bei der Muttertagsfeier



Gemeinsam unterwegs am Rundwanderweg in Warmbad Villach



Pensionistenverband

Autor: Josef Winkler

Weihnachtsfeier

Die Mitglieder des PV Feistritz an der Gail/Hohenthurn wurden am 14. Dezember 2024 zur Weihnachtsfeier in die Musikschule Feistritz an der Gail eingeladen. Es gab ein ausgezeichnetes Mittagessen und weihnachtlich eingestimmt wurden wir mit Gedichten, die uns Romana Makoutz vorgetragen hat. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu den gut gelungenen Veranstaltungen im Jahr 2024 beigetragen haben. Unter dem Motto „Gemeinsam und nicht einsam“ werden auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Zusammenkünfte stattfinden.

Heringsschmaus und Schlachtschmaus

Als erste Veranstaltung im Jahr 2025 fand unser traditioneller Heringsschmaus im Gasthaus Alte Post in Feistritz an der Gail statt. Die zahlreich erschienen Mitglieder freuten sich besonders auf dieses erste Treffen, um wieder zusammenzukommen und sich miteinander auszutauschen. Der Heringssalat mit Gebäck schmeckte hervorragend. Als Nachspeise gab es für alle Anwesenden einen Faschingskrapfen,

zu dem der Pensionistenverband einlud. Im März wurde erneut ins Gasthaus Alte Post zum Schlachtschmaus geladen. Nach unterhaltsamen Stunden ging es zu Frieden wieder nach Hause.

Frühlingsfahrt

Unter dem Motto „der Sonne entgegen“ führte uns der erste Ausflug nach Portorož in Slowenien. Die Stadt wurde besichtigt, in den Lokalen verweilt und die Zeit für Spaziergänge am Strand genutzt. Gut gelaunt und voller Eindrücke kehrten wir am Abend wieder zurück.

Jahreshauptversammlung und Muttertagsfeier

Im gut besuchten Saal der Musikschule Feistritz an der Gail konnte der Obmann Josef Winkler die zahlreich erschienenen Mitglieder und Ehrengäste zur diesjährigen JHV mit Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes Feistritz an der Gail/Hohenthurn begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder, erfolgte der Bericht des Obmannes über die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr. Der Obmann bedankte sich beim Ausschuss und den vielen freiwilligen Helfer:innen, die ihre Zeit das ganze Jahr über unentgeltlich zur Verfügung stellen. Aus dem anschließenden Kassenbericht des Obmannes konnte man entnehmen, dass der Verein sehr gut und sparsam geführt wird. Auch der Mitgliederstand konnte gehalten werden. Dieses Jahr wurden auch zahlreiche Mitglieder aus den beiden Gemeinden für die langjährige Treue zum PV Österreich geehrt:

- 15 Jahre** Anni Moser
Martin Wiegele
Reinhold Müller
Filipp Tschurwald
- 20 Jahre** Siegfried Hebein
Irmtraud Hebein
Erika Permes
Maria Müller
Johanna Martins
- 30 Jahre** Elisabeth Kollienz
- 40 Jahre** Theresia Strasser

Im Anschluss an die JHV wurden die Mütter und Väter vom Obmann und seinem Ausschuss zur Muttertagsfeier geladen.

Urlaub auf der Insel Krk

Vom 20. bis zum 25. Mai verbrachten wir einen schönen Urlaub auf der Insel Krk in Kroatien. Wir waren im 3*** Hotel Dražica untergebracht. Der Aufenthalt wurde genutzt, um die Sehenswürdigkeiten, Geschäfte und Lokale der Altstadt zu besuchen. Nach sechs erholsamen Urlaubstagen traten wir die Heimreise an.

Wandertag

Die erste Wanderung im heuri-

gen Jahr führte uns nach Warmbad Villach auf die Napoleonwiese. Ein Rundwanderweg führte uns über den Römerweg mit den historischen Spurrillen im Gestein vorbei an jahrtausendealten Hügelgräbern und wieder zurück zum Ausgangspunkt unserer Wanderung. Im Gasthaus Alte Post in Feistritz an der Gail ließen wir bei Speis und Trank den Wandertag ausklingen.

Tagesausflug nach Görz

Ein Tagesausflug führte uns in die heurige Kulturhauptstadt Europas, nach Görz. Ein herzliches Dankeschön an Anne Volpe, die für uns eine Reiseführerin organisierte, welche uns die Sehenswürdigkeiten in Görz näherbrachte. Die Besichtigung des Europaplatzes, wo die Grenzen von Italien und Slowenien aufeinandertreffen bildeten den Abschluss der Führung. Im Restaurant Kogoi in Nova Gorica aßen wir zu Mittag, bevor wir in der Ortschaft Mosa den Tag in einer Buschenschenke ausklingen ließen.



MAG. ELVIRA TRAAR

Öffentliche Notarin

9601 Arnoldstein, Gemeindeplatz 4/1/3

042 55 / 24 43 | elvira.traar@notar.at



News aus der Musikschule Dreiländereck

Autor: Musikschule Dreiländereck

Konzert „Groß auf der Bühne“

Zum Konzert „Groß auf der Bühne“ lud die Musikschule Dreiländereck am 24. Jänner 2025 in den Saal der Musikschule Feistritz an der Gail ein. Dieses Konzert bietet den erwachsenen Schüler:innen die Gelegenheit, ihre erlernten Stücke aufzuführen und zu musizieren. Die Zuhörer waren von den Darbietungen der Erwachsenen durchwegs begeistert.

„SchüLehr Konzert“

Am 24. Feber 2025 ging das „SchüLehr Konzert“ in der Musikschule Feistritz an der Gail über die Bühne. Bei diesem Konzertabend gaben die Schüler:innen sowie die Lehrer:innen ihre Stücke zum Besten! Es wurde gemeinsam musiziert und man konnte

die Begeisterung für die Musik deutlich spüren! Ein großes Dankeschön geht an den Hausherrn und Bürgermeister Dieter Mörtl, welcher uns die Räumlichkeiten in der Musikschule immer zur Verfügung stellt!

„Kids in concert“

Unter diesem Titel veranstaltete die Musikschule Dreiländereck heuer zum ersten Mal ein Konzert nur für die jüngsten Schüler:innen der Musikschule im Kultursaal Arnoldstein. Die jüngsten Instrumentalisten unserer Musikschule sowie die Kinder aus der musikalischen Früherziehung aller Musikschulstandorte gestalteten an diesem Abend ein abwechslungsreiches Programm.

„Prima la musica 2025“

Einige unserer Schüler:innen der Musikschule Dreiländereck konnten beim Landeswettbewerb „Prima la musica 2025“ in der CMA (Carinthische Musikakademie) in Ossiach teilnehmen.

Wir sind stolz auf unsere Schüler:innen und gratulieren zu den hervorragenden Leistungen!

„Junge Musik in alten Mauern“

Ein weiteres Highlight war das Konzert „Junge Musik in alten Mauern“ bei traumhaftem Wetter am 14. Mai 2025 auf der Klosterkirche Arnoldstein, bei dem unsere Schüler:innen die erlernten Stücke vor einem begeisterten Publikum präsentierten. Die Atmosphäre im vollbesetzten Kirchenschiff war einfach magisch und die Darbie-

tungen wurden mit viel Applaus belohnt. Durchwegs anspruchsvoll waren die klassischen und modernen Stücke, welche von den jungen talentierten Musiker:innen gespielt wurden.

Urkundenverleihung

Viele unserer Schüler:innen waren im Schuljahr 2024/2025 mit viel Einsatz und Engagement beim Musizieren und konnten aufgrund ihrer sorgfältigen Arbeit zu den jeweiligen Prüfungen antreten. Die hervorragenden Leistungen der Schüler:innen wurden von uns anerkannt, wertgeschätzt und wir konnten ihnen die Urkunden in einem feierlichen Rahmen im Saal der Musikschule Feistritz an der Gail überreichen.





Angebote und Anmeldung

Onlineanmeldungen sind bei uns jederzeit unter www.musikschule.ktn.gv.at oder direkt per E-Mail dreilaendereck@musikschule.at möglich.

Angebote: Akkordeon, Gitarre, Chor, E-Gitarre, Hackbrett, Klarinette, Saxofon, Trompete, Klavier, Querflöte, Blockflöte, Schlagwerk, Violine, Violoncello, Tiefes Blech, Gesang, EM (elementares Musizieren), Gruppenstimmungsbildung.

Kostenlose Zusatzangebote, wenn ein Hauptfach besucht wird: Musikalisches 1x1, Musikkunde 1, Musikkunde 2, EM (Elementares Musizieren), Projektorchester, Band, verschiedene Ensembles, Chorwerkstatt

Singst du gerne, dann schau bei uns im Chor vorbei – Einstieg jederzeit möglich!

Dienstag, 15 Uhr: Musikschule Finkenstein.

Dienstag, 17 Uhr: Musikschule Arnoldstein.

Mittwoch, 15 Uhr: Musikschule Feistritz an der Gail.

Für **telefonische Auskünfte** steht Ihnen unsere Direktorin Frau Julia Plozner unter 0664/4495692 zur Verfügung.

Vielleicht habt ihr ja Lust, das eine oder andere Instrument auszuprobieren? Schnupperstunden sind bei uns gerne möglich. Meldet euch direkt telefonisch bei Julia Plozner 0664-4495692 oder per E-Mail unter dreilaendereck@musikschule.at.

Besucht uns auch auf **Facebook**: Musikschule Dreiländereck und auf **Instagram**: #musikschuledreilaendereck.

LAND  KÄRNTEN
Musikschulen



Johannesfeuer „Krias“

Die Jugend hat auch heuer wieder mit viel Eifer sowohl in Oberfeistritz als auch in Unterfeistritz die beiden Johannesfeuer aufgebaut und vorbereitet. Nach dem kurzzeitigen Regen und trotz der langanhaltenden Trockenheit konnten die beiden Feuer entzündet werden. Es darf hier darauf aufmerksam gemacht werden, dass zurzeit die Verordnung der BH Villach-Land aufrecht ist, mit der das Feuerentzünden sowie das Rauchen im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten wurden!


UNTERLASS
Gas | Sanitär | Heizung | Alternativ

611 Nötsch im Gailtal 351

Telefon: +43 660 / 521 86 72

info@unterlass.co.at • www.unterlass.co.at

Fotowettbewerb für die nächste Titelseite!



Sei kreativ! Aus allen Einsendungen wird das beste Bild ausgewählt und auf der Titelseite der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Einsendeschluss ist der 3. Dez. 2025.



Neuerungen im Kindergartenteam

Der heurige Sommer ist im Kindergarten durch einige personelle Veränderungen gekennzeichnet!

Nach über 29 Jahren Dienst in unserem Gemeindekindergarten hat Frau Doris Abuja Msc BEd sich entschlossen neue Wege zu gehen und hat einen Posten als Elementarpädagogin auf der BAfEP in Klagenfurt angenommen. Doris hatte die letzten 12 Jahre die Leitung des Kindergartens über. Mit großem Engagement, Fachwissen und Herzenswärme hat Doris den Kindergarten in dieser Zeit geleitet. Wir bedanken uns für ihre Arbeit in diesen Jahren und wünschen ihr für ihre neue Tätigkeit viel Erfolg und vor allem Freude an der Arbeit.

Auch Laura Wiesflecker, die seit Herbst 2023 Gruppenleiterin im Kindergarten war schlägt ab September neue Wege ein. Sie wird das Studium der Ergotherapie auf der FH in Klagenfurt begin-

nen. Laura hat mit viel Kreativität einige neue Ideen in den Kindergartenalltag eingebracht. Wir danken ihr für ihren Elan in den letzten Jahren und wünschen ihr für ihr Studium alles Gute!

Glücklicherweise konnten diese beiden wichtigen Posten wieder besetzt werden!

Frau Stefanie Kandutsch wird ab

September 2025 die Leitung des Kindergartens übernehmen. Sie bringt nicht nur Berufserfahrung mit, sondern auch „Ortskenntnis“ – sie selbst hat schon den Kindergarten in Feistritz besucht. Frau Daniela Lackner wird ab September die Gruppenleitung von Laura Wiesflecker übernehmen. Sie war bis jetzt im Kindergarten St. Stefan im Gailtal stellvertretende

Leiterin. Wir freuen uns auf die beiden jungen Pädagoginnen die nun in einem neuen Team im Kindergarten Feistritz an der Gail ihr Wissen und ihre Erfahrungen einbringen können! Für ihre erste Zeit wünschen wir alles Gute und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!



Abschiedsfeier der angehenden Schulkinder und der beiden Pädagoginnen, Juli 2025

Ehrung von Theresa Mörtl & Emma Mörtl

Am 05.06.2025 wurden Theresa Mörtl und Emma Mörtl für ihre sportlichen Erfolge bei den österreichischen Meisterschaften geehrt!

Emma Mörtl erreichte bei den Kärntner Landesmeisterschaften Platz 1 im Super-G und bei den österreichischen Schülermeisterschaften Platz 5 im Slalom. Theresa Mörtl erreichte Platz 2 bei Super-G und Abfahrt bei den österreichischen Jugendmeisterschaften und erreichte FIS Weltranglisten-Platz 1 im Jahrgang 2008 in der Abfahrt!

Die Gemeinde Feistritz an der Gail gratuliert beiden recht herzlich!



Emma Mörtl mit Eltern und Schwester Mara



Theresa Mörtl mit Eltern und Schwester Lea

Geburtstage

Nachträglich dürfen wir allen Jubilarinnen und Jubilaren, die zwischen 1. Jänner und 31. Juli 2025 ihren Ehrentag feierten, gratulieren!

75. Geburtstag

Raimund Pipp
Rudolf Hobian
Bruno Abuja
Margit Baumgartner

80. Geburtstag

Günther Zimmermann

85. Geburtstag

Paula Wiesflecker
Helga-Pauline Kolig

86. Geburtstag

Maria Möderndorfer
Anna Nessmann
Stanislaus Trap

87. Geburtstag

Johann Wurzer
Paulina Neubauer

88. Geburtstag

Johanna Pipp
Anna Hebein

89. Geburtstag

Brigitta Kaiser

90. Geburtstag

Anneliese Schoier

92. Geburtstag

Johanna Schnabl

93. Geburtstag

Maria Pipp
Johann Kaiser

99. Geburtstag

Paula Gasparin



Todesfälle

Von uns gegangen sind:

Johann Pipp
im 70. Lebensjahr

Ignazio Volpe
im 80. Lebensjahr

**Adelheid
Staubmann**
im 75. Lebensjahr

**Edith Kolbitsch
(geb. Wiegele)**
im 74. Lebensjahr

Hildegard Michor
im 76. Lebensjahr

**Antonia
Brandstätter**
im 87. Lebensjahr

Maria Gratzner
im 92. Lebensjahr

Marlis Kregar
im 70. Lebensjahr

Abschlüsse

Wir möchten Euch dazu recht herzlich gratulieren und wünschen alles Gute für die Zukunft!



Theresa Brandstätter
Matura HBLA Pitzelstätten



Lina Hebein
Matura CHS-Sport und Ernährung



Doris Abuja Bed MSc
Masterstudium
Elementarpädagogik
Universität Graz

Erfolgreicher Abschluss?

Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr uns Bescheid gibt, wenn Ihr eine Lehrausbildung, Matura oder Studium jegliche Art abgeschlossen habt. Einfach ein kurzes Schreiben, alternativ mit Foto, an feistritz-gail@ktn.gde.at zusenden.

Juli bis Dezember 2025

Veranstaltungshinweise



25
JUL '25

**Fledermaus-
Nachtwanderung
für Familien**



27
JUL '25

**Frühschoppen der
FF-Feistritz an der Gail,
Feuerwehrhaus, 10:00 Uhr**



3
AUG '25

Almkirchtag



08
AUG '25

**2. Nacht der Fledermäuse
im Fledermaushaus, 19 Uhr**



14
AUG '25

**Blutspendeaktion,
Musikschule Feistritz an der Gail,
15:30-20:00 Uhr**



15
AUG '25

**Wallfahrt Maria Lussari,
Millonig Parkplatz,
04:00 Uhr**



**16
bis
24**
AUG '25

**Segelfliegertreffen, Fluggelände
Modellfluggruppe Feistritz an der
Gail, jew. ab 9:00 Uhr**



17
AUG '25

**Feuerwehrwandertag, Millonig
Parkplatz, 08:00 Uhr**



13
SEP '25

Elitefohlenauktion



28
SEP '25

**Familienfest - Familie in
Bewegung, Dorfplatz - Gorica**



12
OKT '25

**Erntedankfeier - Hl. Messe,
Pfarrkirche Feistritz
an der Gail, 10:00 Uhr**



09
NOV '25

**Martinikirchtag - Hl. Messe,
Pfarrkirche Feistritz
an der Gail, 10:00 Uhr**



26
NOV '25

**Anbetungstag, Pfarrkirche
Feistritz an der Gail**



28
NOV '25

**Hoamatadvent, Dorfplatz und
Musikschule, 17:00 Uhr**



05
DEZ '25

Nikolaus und Krampus



23
DEZ '25

**Friedenslicht der FF-Feistritz
an der Gail, im Feuerwehrhaus,
9.30 Uhr**



24
DEZ '25

**Heiliger Abend -
Mitternachtsmette, Pfarrkirche
Feistritz an der Gail, 22:30 Uhr**



25
DEZ '25

**Christtag - Festmesse,
Pfarrkirche Feistritz an der Gail,
10:30 Uhr**



25
DEZ '25

**Saisonopening,
Skieldorado Hrast**



26
DEZ '25

**Stefanitag - Pferdesegnung,
vor dem Gasthof "Alte Post",
14:00 Uhr**